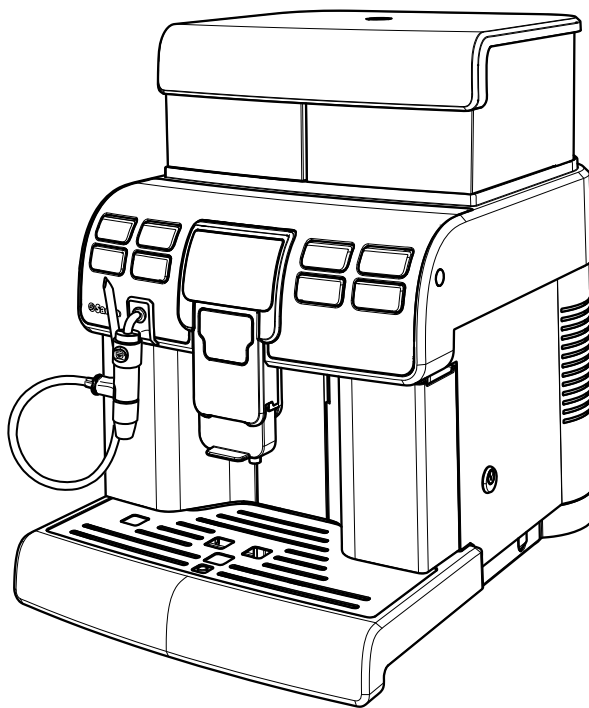


auLika

Type SUP040RP



DE

03

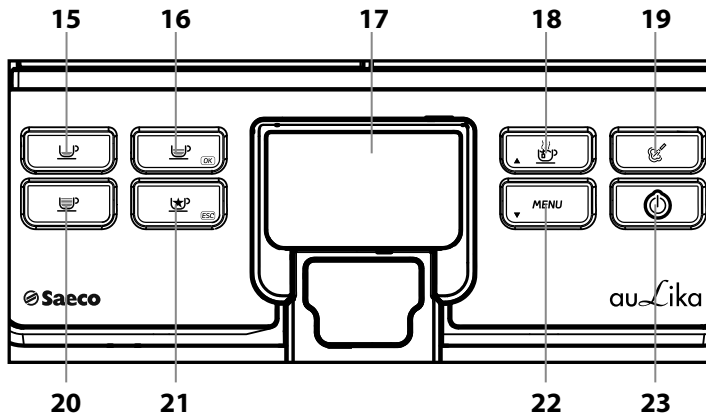
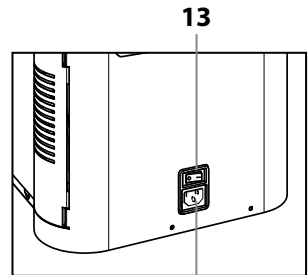
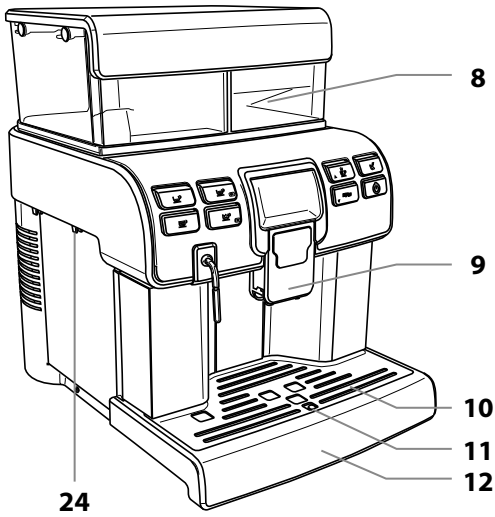
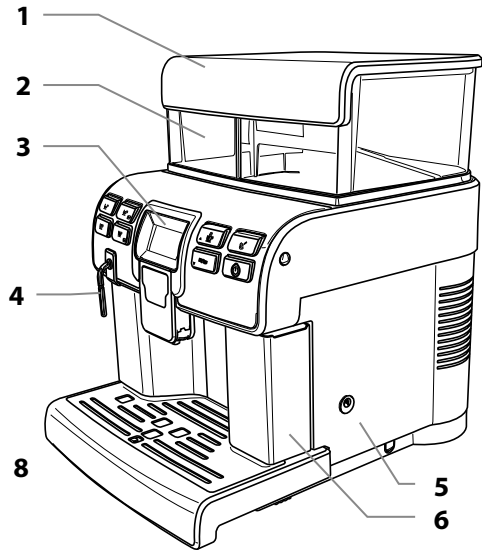
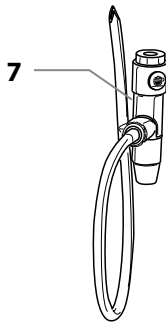
BEDIENUNGSANLEITUNG

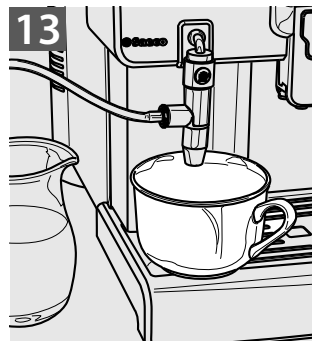
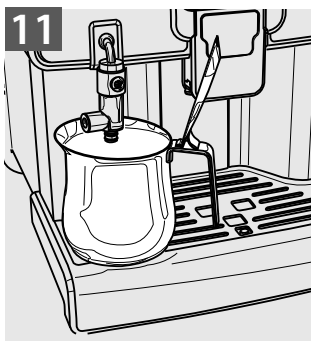
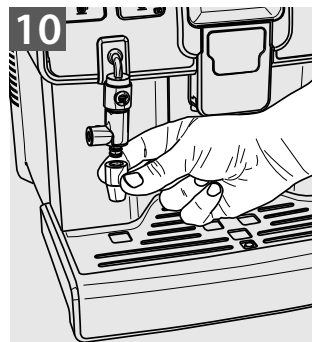
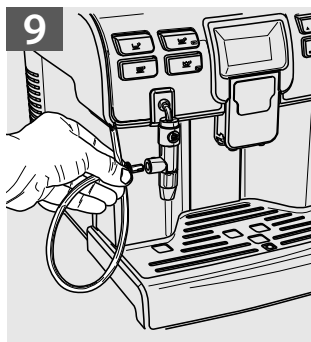
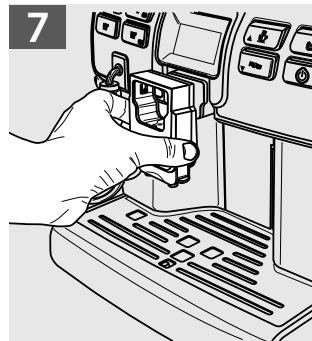
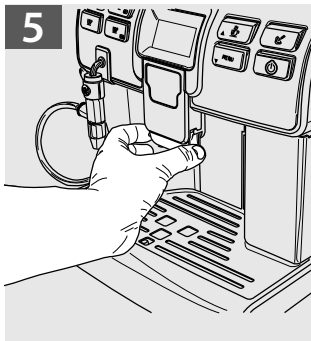
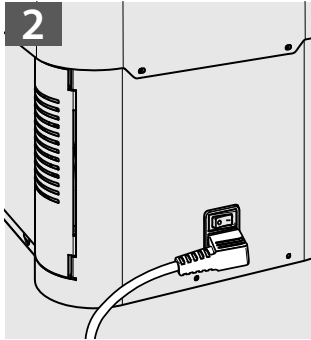
Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Geräts aufmerksam durch.

CE

The Saeco logo, consisting of a stylized 'S' inside a circle followed by the word 'Saeco' in a bold, sans-serif font.

1





SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



Die unter Strom stehenden Teile dürfen keinesfalls mit Wasser in Berührung kommen: Kurzschlussgefahr! Das heiße Wasser und der Dampf können Verbrennungen verursachen!

Sachgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich für den Betrieb in Büros oder Kleinbetrieben vorgesehen.

Dieses Gerät kann nur von Kinder und Personen mit körperlichen, sensorischen oder mentalen Einschränkungen sowie mangelnder Erfahrung und Wissen verwendet werden, sofern sie zuvor entsprechend von einer für ihre Sicherheit verantwortliche Person in der Verwendung des Geräts unterwiesen wurden.

Stromversorgung

Das Gerät darf nur vom Betreiber an die entsprechende Stromversorgung angeschlossen werden.

Netzkabel

Das Gerät darf keinesfalls mit defektem Netzkabel betrieben werden.

Sollten das Kabel und/oder der Stecker defekt sein, so ist unverzüglich der Betreiber zu benachrichtigen. Das Netzkabel darf nicht in Ecken, über scharfe Kanten oder auf sehr heißen Gegenständen verlegt werden. Es sollte vor Öl geschützt werden. Das Gerät darf nicht am Kabel getragen oder gezogen werden. Der

• 4 •

Stecker darf nicht durch Ziehen am Kabel herausgezogen werden. Er sollte nicht mit nassen Händen oder Füßen berührt werden. Der freie Fall des Netzkabels von Tischen oder Regalen sollte vermieden werden.

Schutz anderer Personen

Es ist darauf zu achten, dass Kinder nicht mit dem Gerät und/oder der Verpackung spielen können. Den Heißwasser- oder Dampfstrahl keinesfalls auf sich selbst oder andere Personen richten. Die Heißwasserdüse keinesfalls mit den Händen direkt berühren. Dabei sollten stets die entsprechenden Handgriffe oder Drehknöpfe benutzt werden.

Verbrühungsgefahr

Die Heißwasserdüse und/oder den Kaffee-/Produktauslauf nicht berühren.

Brandschutz

Im Fall eines Brands einen Kohlendioxid-Löschers (CO₂) verwenden. Keinesfalls sind Wasser- oder Pulverlöschers einzusetzen.

Raumbedarf für den Betrieb und die Wartung

Das Gerät muss vom Betreiber gemäß den zum Zeitpunkt der Installation des Geräts geltenden Sicherheitsvorschriften installiert werden. Die Versetzung des Geräts darf nur vom Betreiber ausgeführt werden.

Das Gerät darf nicht im Freien betrieben werden.

Das Gerät keinesfalls in der Nähe von offenem



Feuer und/oder glühenden Gegenständen aufstellen, da das Gehäuse sonst schmelzen oder auf andere Art beschädigt werden könnte. Das Gerät nicht in Räumen verwenden, in denen die Temperatur auf oder unter 0°C sinken kann. Falls das Gerät doch einmal diese Bedingungen erreichen sollte, so ist der Betreiber für eine Sicherheitskontrolle heranzuziehen.

Reinigung

Bevor das Gerät gereinigt wird, muss der Hauptschalter auf OFF (0) gestellt und dann der Stecker von der Steckdose abgenommen werden. Darüber hinaus abwarten, bis das Gerät abgekühlt ist. Das Gerät keinesfalls in Wasser tauchen! Der Versuch von Eingriffen im Inneren des Geräts ist strengstens verboten. Das Gerät sollte keinesfalls mit einem Wasserstrahl gereinigt werden.

Das Gerät und seine Bestandteile müssen nach einer längeren Nichtbenutzung gereinigt und gewaschen werden.

Verwendung von Milch

Die Verwendung und die Aufbewahrung der Milch müssen gemäß der Hinweise auf der Originalverpackung des Herstellers erfolgen.

Bei der eventuellen Verwendung von Milch, die nicht für Ernährungszwecke geeignet ist, wird keine Haftung übernommen.

Milch muss kalt aufbewahrt werden, da hohe Temperaturen dazu führen, dass die Milch sauer wird. Aus diesem Grunde ist die Reinigung des Cappuccinatore nach jeder Verwendung erforderlich, wie im Handbuch beschrieben.

Für eine gründliche Reinigung kann der Cappuccinatore entfernt, in seine Einzelteile zer-

legt und in der Spülmaschine (keine Gewerbespülmaschine) gereinigt werden.

Durch die Reinigung in der Spülmaschine können die Oberflächen der Teile des Cappuccinatore ihren Glanz verlieren oder die Symbole verblassen. Dies gilt insbesondere bei der Verwendung von aggressiven Reinigungsmitteln. Es handelt sich hierbei um eine normale Erscheinung, die keine negativen Auswirkungen auf den korrekten Betrieb des Milchsystems hat.

Aufbewahrung des Geräts

Wird das Gerät für längere Zeit nicht benutzt, so ist dieses auszuschalten und der Stecker ist aus der Steckdose zu ziehen. An einem trockenen und für Kinder unzugänglichen Ort aufbewahren. Vor Staub und Schmutz schützen.

Reparaturen / Wartungsarbeiten

Das Gerät bei Störungen, Defekten oder dem Verdacht auf Defekte nach einem Sturz nicht verwenden, unverzüglich den Netzstecker ziehen und den Betreiber oder den Fachtechniker benachrichtigen.

Ein defektes Gerät keinesfalls in Betrieb setzen. Nur der Betreiber dieses Services und/oder der Techniker dürfen Arbeiten und Reparaturen vornehmen.

INHALT

1 ALLGEMEINES 7

1.1 Sachgemäßer Gebrauch des Geräts.....7

1.2 Hinweise zur einfacheren Lektüre.....7

1.3 Gebrauch dieser Bedienungsanleitung7

1.4 Identifizierung des Geräts8

1.5 Technische Daten8

1.6 Restrisiken8

2 TEILE DES GERÄTS 8

2.1 Beschreibung Bedientafel9

3 BETRIEB DES GERÄTS 9

3.1 Einschaltung des Geräts9

3.2 Aufheizen und Spülen.....10

3.3 Spülzyklus/Selbstreinigung10

3.4 Umweltfreundlich: Standby10

3.5 Einstellung Auslauf11

3.6 Kaffeeausgabe11

3.7 Leerung Kaffeesatzbehälter11

3.8 Zubereitung Cappuccino12

3.9 Heißwasserausgabe.....13

3.10 Produkte "SPECIAL".....13

4 BETRIEB DES GERÄTS MIT GUTHABEN 14

5 PROGRAMMIERUNG 14

5.1 Getränkeprogrammierung14

5.1.1 Programmierung des Kaffees15

5.1.2 Programmierung heißes Wasser.....15

5.2 Programmierung Gerät16

6 REINIGUNG UND WARTUNG 16

6.1 Reinigung Kaffeesatzbehälter17

6.2 Reinigung Abtropfschale17

6.3 Reinigung Cappuccinatore (Nach jeder Benutzung) ...17

7 ANZEIGEN DES GERÄTS 20

8. VERSETZUNG UND EINLAGERUNG..... 22

8.1 Versetzung.....22

8.2 Einlagerung22

9 AUFSTELLUNG 22

9.1 Sicherheitsvorschriften22

9.2 Abschaltfunktionen23



9.3 Zubehörliste.....23

9.3.1 Liste Zubehör im Lieferumfang23

9.3.2 Liste optionales Zubehör23

9.4 Montage-Aufstellung24

9.5 Entsorgung der Verpackung24

9.6 Öffnung obere Abdeckung24

9.7 Füllung Wassertank25

9.8 Füllung Bohnenbehälter26

9.9 Schließung obere Abdeckung26

9.10 Installation des Cappuccinatore26

9.11 Stromanschluss.....27

9.12 Einstellung der Sprache (bei der ersten Benutzung) ..27

9.13 Erste Inbetriebnahme - Benutzung nach längerer Nichtbenutzung.....27

9.14 Messen und Einstellung der Wasserhärte.....28

9.15 Wasserfilter "INTENZA+"29

9.16 Einstellung Mahlwerk31

9.17 Einstellung "Aroma" - Menge gemahlener Kaffee.....31

9.18 Einstellung Produktmenge in der Tasse.....32

10 PROGRAMMIERUNG GERÄT 33

10.1 Zugriff auf die Programmierung33

10.2 Programmiersteuerungen.....34

10.3 Guthabenmenü.....35

10.4 Getränkemenü36

10.5 Gerätemenü.....38

10.6 Einstellung PASSWORT.....42

11 REINIGUNG UND WARTUNG 43

11.1 Reinigungsintervalle.....43

11.2 Reinigung Wasserbehälter43

11.3 Gründliche Reinigung Cappuccinatore43

11.4 Wöchentliche Reinigung der Brühgruppe44

11.5 Reinigung Brühgruppe mit "Kaffeefettlöser-Tabletten" 46

11.6 Schmierung der Brühgruppe.....48

11.7 Entkalken.....49

12 VERSCHRÖTTUNG DES GERÄTS 52

13 PROBLEMLÖSUNG 53

1 ALLGEMEINES

1.1 Sachgemäßer Gebrauch des Geräts

Mit diesem Gerät können folgende Getränke automatisch ausgegeben werden:

- Kaffee und Espresso aus Kaffeebohnen;
- Heiße Getränke unter Verwendung von heißem Wasser, das über den entsprechenden Auslauf ausgegeben wird;
- Getränke mit Milch unter Verwendung des mitgelieferten Cappuccinatore.

Dieses Gerät mit elegantem Design ist für den Einsatz in Büros und Kleinbetrieben ausgelegt.



Wichtig.

Bei unsachgemäßem Gebrauch erlischt jeglicher Garantieanspruch und der Hersteller übernimmt keine Haftung für eventuelle Sach- und/oder Personenschäden.

Als unsachgemäßer Gebrauch gilt:

- jeder andere Gebrauch als der vorgesehene und/oder jede Verwendungsweise, die von der in dieser Anleitung beschriebenen abweicht;
- Eingriffe aller Art auf dem Gerät, die im Gegensatz zu den nachfolgenden Anweisungen stehen;
- jeder Gebrauch nach mutwilligen Änderungen an Bestandteilen und/oder Sicherheitsvorrichtungen des Geräts;
- Installation des Geräts im Freien.

In diesen Fällen werden die Reparaturen des Geräts dem Benutzer in Rechnung gestellt.

1.2 Hinweise zur einfacheren Lektüre

In dieser Bedienungsanleitung werden verschiedene Symbole als Hinweise auf die verschiedenen Gefahren- oder Zuständigkeitsstufen verwendet.



Das Warndreieck weist auf alle wichtigen Hinweise für die Sicherheit der Benutzer des Geräts hin. Diese Hinweise sind strikt zu beachten, um schwere Verletzungen zu vermeiden!

In dieser Bedienungsanleitung werden verschiedene Symbole als Hinweise auf die Zuständigkeiten jedes Benutzers verwendet.

Benutzer:



Person, die das Gerät für die Ausgabe der Produkte benutzt und die Reinigung des Geräts gemäß den Vorgaben im Handbuch vornehmen darf. Der Benutzer darf keinesfalls Vorgänge ausführen, die in den Zuständigkeitsbereich des Betreibers/Mitarbeiters für die Auffüllung oder des Technikers fallen. Sollte der Benutzer Betriebsstörungen und/oder Defekte des Geräts feststellen, so hat er sich ausschließlich an den Betreiber zu wenden.

Betreiber/Mitarbeiter für die Auffüllung:



Unternehmen oder Person, die für die normale Installation, Inbetriebnahme und Ausschaltung des Geräts zuständig ist. Sollte der Betreiber Störungen des Geräts feststellen, so hat er den Eingriff eines Wartungstechnikers anzufordern.

Techniker:



Qualifiziertes Personal für die außerplanmäßige Wartung und den Kundendienst des Geräts. Der Techniker kann alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Arbeiten ausführen, ohne ausdrücklich dazu autorisiert zu werden.



Mit diesem Symbol werden Informationen gekennzeichnet, auf die besonders geachtet werden muss, um den Betrieb des Geräts zu optimieren.

1.3 Gebrauch dieser Bedienungsanleitung



Diese Betriebsanleitung ist wesentlicher Bestandteil des Geräts und muss sorgfältig gelesen werden. Sie enthält Anweisungen zur ordnungsgemäßen Installation, Wartung und Betrieb des Geräts.

Vor der Ausführung von Arbeitsvorgängen aller Art sollte stets auf diese Unterlagen Bezug genommen werden.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf und legen Sie sie der Kaffeemaschine immer bei, wenn diese von anderen Personen benutzt wird. Falls die Bedienungsanleitung verloren geht oder beschädigt ist, bestellen Sie bei Ihrem Betreiber umgehend eine Kopie. Für weitere Fragen oder bei Problemen, die nicht oder nur unzureichend in der vorliegenden Bedienungsanleitung beschrieben sind, wenden Sie sich bitte an den Betreiber.

1.4 Identifizierung des Geräts

Das Gerät ist mit dem Namen des Modells und der Seriennummer auf dem Typenschild gekennzeichnet.

Das Typenschild umfasst folgende Angaben:

- Name des Herstellers
- CE-Kennzeichnung
- Gerätemodell
- Seriennummer
- Baujahr
- einige bauliche Eigenschaften:
 - Versorgungsspannung (V).
 - Frequenz der Versorgung (Hz).
 - Stromverbrauch (W).

i Hinweis: Bei Anfragen an den Betreiber muss stets auf dieses Typenschild Bezug genommen werden und die darauf eingepprägten spezifischen Daten des Geräts sind anzugeben.

1.5 Technische Daten

Technische Daten
Spannung und Nennleistung - Versorgung Siehe Typenschild auf der Rückseite des Geräts
Material Gerätegehäuse Metall - Thermoplastisches Material
Abmessungen (L x H x T) 334 x 456 x 452 mm
Gewicht 15,7 kg
Kabellänge 1,2 m
Fassungsvermögen Wassertank 4,0 Liter
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter 18 Kaffeesatzportionen
Bedienfeld Frontal
A-bewerteter Schalldruckpegel: unter 70dB
Pumpendruck Max 1,5MPA (15,0 bar)

Technische Daten
Betriebsbedingungen Mindesttemperatur: über 10°C Höchsttemperatur: unter 40°C Maximale Luftfeuchtigkeit: unter 95%
Sicherheitsvorrichtungen Sicherheitsventil Druck Durchlauferhitzer Sicherheitsthermostat

Änderungen der Konstruktion und Ausführung sind aufgrund von technologischen Weiterentwicklungen vorbehalten.

1.6 Restrisiken

Das Ausgabefach verfügt nicht über Schutzvorrichtungen gegen den unabsichtlichen Kontakt der Hände mit Kaffee, heißen Getränken und/oder Dampf.

2 TEILE DES GERÄTS

i Hinweis: Die Legende der Bestandteile bezieht sich auf alle Gerätemodelle. Überprüfen Sie, welche Teile für Ihr Gerät relevant sind. Eventuell sind einige Funktionen auf Ihrem Gerät nicht vorhanden.

- 1 Tankdeckel mit Schloss
- 2 Wassertank
- 3 Bedientafel
- 4 Heißwasser-/Dampfdüse
- 5 Zugriffstür Servicefach (nur für den Betreiber)
- 6 Kaffeesatzbehälter
- 7 Cappuccinatore mit Ansaugschlauch
- 8 Kaffeebohnenbehälter
- 9 Kaffeeauslauf
- 10 Tassenabstellrost
- 11 Schwimmer Abtropfschale voll
- 12 Abtropfschale
- 13 Schalter ON/OFF
- 14 Steckerbuchse
- 15 Taste "Espresso"
- 16 Taste "Kaffee"
- 17 Display
- 18 Taste "Heißwasser"
- 19 Taste "Dampf"
- 20 Taste "Großer Kaffee"
- 21 Taste "Getränke Special"
- 22 Taste "MENU"
- 23 Taste "Standby"
- 24 Halterungen für den Ansaugschlauch Cappuccinatore

2.1 Beschreibung Bedientafel

i Hinweis: Nachfolgend werden alle Steuerungen beschrieben, die zur Verfügung stehen können. Die Betriebsarten werden in den folgenden Abschnitten beschrieben.

i Einige der Tasten auf dem Bedienfeld verfügen über eine Doppelfunktion. Diese Doppelfunktion ist nur in einigen Betriebssituationen des Geräts aktiv oder wenn die Programmierung des Geräts geöffnet wird. Die Zusatzfunktion wird mit dem Symbol unter der Taste auf dem Gerät angezeigt.

Taste - Beschreibung
15 Taste "Espresso" Durch Druck dieser Taste wird die Ausgabe eines Espresso gestartet.
16 Taste "Kaffee" - 2. Funktion (OK) Durch Druck dieser Taste wird die Ausgabe eines Kaffees gestartet. 2. Funktion - wird die Taste gedrückt, so kann die auf dem Display angezeigte Angabe angewählt werden.
17 LCD-Display Anzeige des Status des Geräts und der Alarme und führt den Benutzer in den Betriebsphasen des Geräts.
18 Taste "Heißwasser" - 2. Funktion (▲) Durch Druck dieser Taste wird die Ausgabe von heißem Wasser gestartet. 2. Funktion - wird die Taste gedrückt, so kann die auf der Seite vorhandene Anwahl nach oben überflogen werden.
19 Taste "Dampf" Durch Druck dieser Taste wird die Ausgabe von Dampf gestartet.
20 Taste "Großer Kaffee" Durch Druck dieser Taste wird die Ausgabe eines großen Kaffees gestartet.
21 Taste "Getränke Special" - 2. Funktion (ESC) Durch Druck dieser Taste wird das Menü für die Zubereitung anderer Getränketypen geöffnet. 2. Funktion - wird die Taste gedrückt, so kann die angewählte Seite verlassen und/oder die Ausgabe eines Getränks abgebrochen werden.
22 Taste "MENU" - 2. Funktion (▼) Durch Druck dieser Taste wird das Geräteremü geöffnet. 2. Funktion - wird die Taste gedrückt, so kann die auf der Seite vorhandene Anwahl nach unten überflogen werden.
23 Taste "Standby" Durch Druck dieser Taste wird die Betriebsart Standby des Geräts aktiviert.

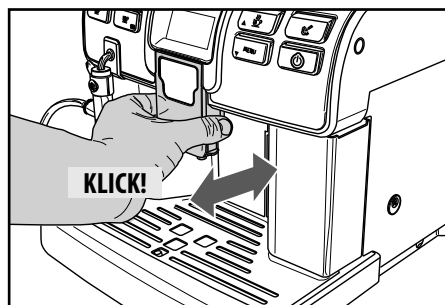
3 BETRIEB DES GERÄTS

Bevor das Gerät betrieben wird, sollte überprüft werden, ob der Wassertank und der Kaffeebehälter voll sind. Überprüfen, ob das Gerät sauber ist.

3.1 Einschaltung des Geräts

! Achtung! Der Anschluss an das Stromnetz darf ausschließlich vom Betreiber vorgenommen werden! Stets sicherstellen, dass die obere Abdeckung (1) mit dem Schlüssel verriegelt wurde.

Vor dem Einschalten des Geräts überprüfen, ob der Stecker korrekt in die Steckdose eingesteckt wurde.



i Sicherstellen, dass der Auslauf korrekt positioniert wurde. Er wird horizontal verschoben, bis der KLICK zu hören ist, mit dem die korrekte Positionierung angezeigt wird. Im gegenteiligen Falle ist der Austritt des Produktes aus dem äußeren Bereich des Auslaufs möglich.

1 Zum Einschalten des Geräts den Hauptschalter auf der Rückseite auf "I" stellen (Abb. 02, S. 3).

2 Nachdem es den Kontrollzyklus ausgeführt hat, schaltet das Gerät auf Standby. In dieser Phase blinkt die Taste (23) "⏻".

3 Um das Gerät einzuschalten, muss lediglich die Taste (23) "⏻" gedrückt werden.

i Hinweis: Nach Abschluss der Aufheizphase führt das Gerät einen Spülzyklus der internen Systeme durch, bei dem eine geringe Wassermenge ausgegeben wird. Warten, bis dieser Zyklus beendet wird.

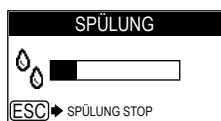
3.2 Aufheizen und Spülen

1 Bei der Einschaltung beginnt das Gerät die Aufheizphase. Abwarten, bis diese Phase beendet wird.



i Hinweis: Der Balken zeigt den Fortschritt an und dass das Gerät die Aufheizung des Systems ausführt.

2 Nach Abschluss der Aufheizphase führt das Gerät einen Spülzyklus der internen Systeme durch.



i Hinweis: Der Balken zeigt den Fortschritt an und dass das Gerät den Spülzyklus des Systems ausführt.

3 Dabei wird eine kleine Wassermenge ausgegeben. Abwarten, bis der Zyklus beendet ist.

i Hinweis: Der Zyklus kann abgebrochen werden, indem die Taste (21) "☼P" gedrückt wird.

4 Anschließend ist das Gerät betriebsbereit.



Wenn das Logo angezeigt wird, ist das Gerät betriebsbereit.

i Hinweis: Wird das Gerät zum ersten Mal benutzt oder wurde es für längere Zeit nicht betrieben, so muss der Betreiber für die Inbetriebnahme kontaktiert werden.

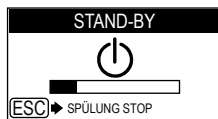
3.3 Spülzyklus/Selbstreinigung

Mit diesem Zyklus werden die internen Kaffeesysteme mit frischem Wasser gespült. Dieser Zyklus erfolgt:

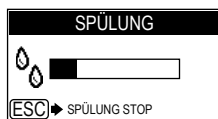
- Beim Start des Geräts (mit kaltem Durchlauferhitzer);
- Nach der Entlüftung des Systems (mit kaltem Durchlauferhitzer);

• 10 •

- Während der Phase der Vorbereitung auf den Standby-Modus (wenn mindestens ein Kaffeeprodukt ausgegeben wurde);
- Während der Phase der Ausschaltung nach Druck der Taste (23) "☼" (wenn mindestens ein Kaffeeprodukt ausgegeben wurde). In dieser Phase wird das Symbol angezeigt.



Dabei wird eine geringe Menge Wasser ausgegeben, mit der alle Teile gespült und erwärmt werden. In dieser Phase wird das Symbol angezeigt.



Abwarten, bis dieser Zyklus automatisch beendet wird. Die Ausgabe kann durch Druck der Taste (21) "☼P" unterbrochen werden.

3.4 Umweltfreundlich: Standby

Das Gerät verfügt über einen Energiesparmodus. Nach einem Zeitraum von 30 Minuten nach der letzten Benutzung schaltet das Gerät automatisch ab.

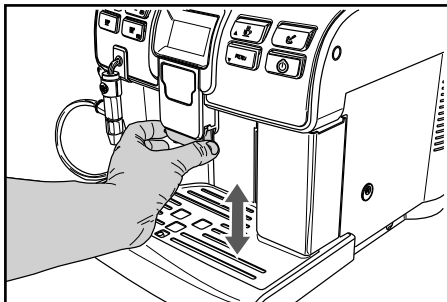
i Hinweis:

- Während der Phase der Ausschaltung führt das Gerät einen Spülzyklus aus, wenn ein Kaffeeprodukt ausgegeben wurde.
- Die Zeit kann entsprechend der jeweiligen Anforderungen programmiert werden (beim Betreiber nachfragen).

Um das Gerät erneut einzuschalten, muss lediglich eine Taste auf dem Bedienfeld gedrückt werden (wenn sich der Hauptschalter in Position "I" befindet). In diesem Falle führt das Gerät die Spülung nur dann aus, wenn der Durchlauferhitzer abgekühlt ist.

3.5 Einstellung Auslauf

Mit der Kaffeemaschine kann ein Großteil aller handelsüblichen Tassen verwendet werden. Der Auslauf kann in der Höhe eingestellt werden, um ihn an die Abmessungen der verwendeten Tassen anzupassen.



Für diese Einstellung wird der Auslauf von Hand nach oben oder nach unten geschoben.

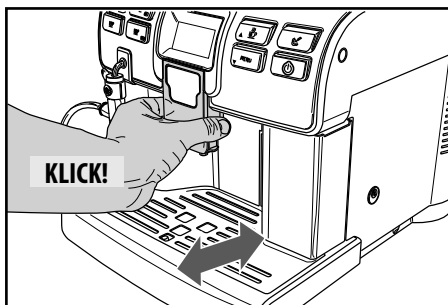
Folgende Positionen werden empfohlen:

- Für die Verwendung von kleinen Tassen (**Abb. 03, S. 3**);
- Für die Verwendung von großen Tassen (**Abb. 06, S. 3**).

Unter dem Auslauf können auch zwei Tassen aufgestellt werden, um gleichzeitig zwei Tassen Kaffee auszugeben (**Abb. 04, S. 3**).

Den Auslauf herausziehen (**Abb. 07, S. 3**), damit hohe Gläser oder Becher für Latte Macchiato benutzt werden können. In diesem Falle kann lediglich jeweils ein Produkt ausgegeben werden (**Abb. 08, S. 3**).

i **Hinweis:** Vor jeder Ausgabe und/oder wenn der Auslauf in die normale Ausgabeposition zurückgeschoben wird, muss sichergestellt werden, dass dieser korrekt positioniert ist. Die korrekte Positionierung wird mit einem hörbaren **KLICK** angezeigt.



Im gegenteiligen Falle ist der Austritt des Produktes aus dem äußeren Bereich des Auslaufs möglich.

3.6 Kaffeeausgabe

Für die Ausgabe des Kaffees müssen die folgenden Tasten kurz gedrückt werden:

- 1 die Taste (15) "☕" für die Ausgabe eines Espresso; oder
die Taste (16) "☕" für die Ausgabe eines Kaffees; oder
die Taste (20) "☕" für die Ausgabe eines großen Kaffees.

Anschließend wird der Ausgabezyklus gestartet:

Für die Ausgabe von 1 Tasse Kaffee wird die Taste lediglich einmal gedrückt.

Für die Ausgabe von 2 Tassen Kaffee wird die gewünschte Taste 2 Mal nacheinander gedrückt.

i **Hinweis:** Für die Ausgabe von 2 Tassen Kaffee übernimmt das Gerät automatisch die Mahlung und Dosierung der richtigen Kaffeemenge. Die Zubereitung von zwei Tassen Kaffee erfordert zwei Mahlzyklen und zwei Ausgabeyklen, die automatisch vom Gerät gesteuert werden.

- 2 Nach dem Vorbrühzyklus beginnt der Kaffee aus dem Auslauf zu fließen.

- 3 Die Kaffeeausgabe wird automatisch beendet, wenn die eingestellte Menge erreicht ist. Die Kaffeeausgabe kann jedoch auch durch Druck der Taste (21) "☕" abgebrochen werden.

i **Hinweis:** Das Gerät ist für die Ausgabe eines echten italienischen Espressos eingestellt. Durch diese Eigenschaft können die Ausgabeweiten leicht verlängert werden, um ein intensives Aroma des Kaffees zu gewährleisten.

3.7 Leerung Kaffeesatzbehälter

i **Hinweis:** Dieser Vorgang muss bei eingeschaltetem und/oder in Standby befindlichem Gerät ausgeführt werden.

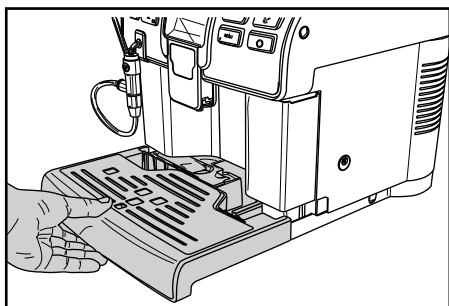
Das Gerät zeigt an, wenn der Kaffeesatzbehälter voll ist. Die erste Meldung weist den Benutzer darauf hin, dass der Kaffeesatzbehälter geleert werden muss, das Gerät gibt aber weiter Kaffee aus. Auf dem Display erscheint:



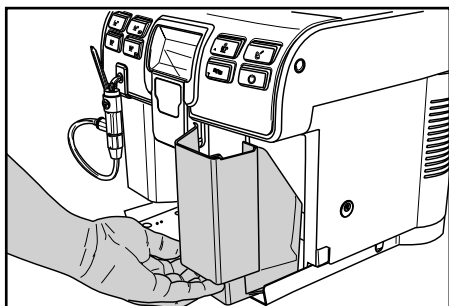
Wird der Behälter nicht geleert, stoppt das Gerät nach einigen Ausgabeyklen und auf dem Display wird folgendes angezeigt:



In diesem Fall kann das Gerät keine Kaffeeausgabe ausführen. Um weiter Kaffee ausgeben zu können, muss der Kaffeesatzbehälter geleert werden.



Die Abtropfschale herausnehmen und leeren.



Den Behälter herausnehmen und den Kaffeesatz in einen geeigneten Behälter schütten. Erst wenn auf dem Display folgendes angezeigt wird:



darf der Kaffeesatzbehälter in das Gerät eingesetzt werden. Nach dem Einsetzen und der Positionierung der Abtropfschale wird fol-

gendes Display angezeigt:



In diesem Fall ist das Gerät wieder für die Kaffeeausgabe bereit.

3.8 Zubereitung Cappuccino

Das Gerät ermöglicht die schnelle und einfache Zubereitung eines Cappuccinos mit dem Druck einer einzigen Taste.

i **Hinweis:** Die Dampfausgabe für die Zubereitung von Cappuccino muss vom Betreiber aktiviert werden. Wenden Sie sich an diesen, wenn die Funktion nicht aktiviert wurde.

! **Verbrennungsgefahr!** Beim Start können heiße Wasserspritzer austreten.

i **Wichtiger Hinweis:** Direkt nach der Benutzung des Cappuccinatore zum Aufschäumen der Milch muss dieser gereinigt werden (siehe Abschnitt 6.3). Den Ansaugschlauch von außen mit einem feuchten Tuch reinigen. Dadurch können eventuelle Milchrückstände von allen Teilen entfernt werden.

1 Einen Behälter zu 1/3 mit kalter Milch füllen.

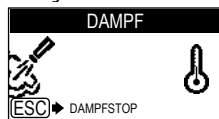
i **Hinweis:** Für die Zubereitung eines optimalen Cappuccinos sollte die verwendete Milch kalt sein.

! **Achtung:** Vor der Verwendung muss der Cappuccinatore gemäß der Beschreibung im Abschnitt 6.3 gereinigt werden.

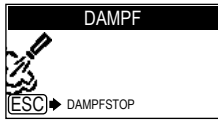
2 Den sauberen Schlauch direkt in den Milchbehälter einstecken (**Abb. 12, S. 3**).

3 Die Tasse unter den Cappuccinatore stellen (**Abb. 13, S. 3**). Die Taste (19) "☕" drücken.

4 Das Gerät muss aufgeheizt werden.



5 Nach Beendigung der Aufheizphase startet das Gerät die Ausgabe der aufgeschäumten Milch direkt in die Tasse.



6 Sobald die gewünschte Milchmenge erreicht ist, die Ausgabe abbrechen, indem die Taste (21) "" gedrückt wird.

7 Unmittelbar danach kann die Zubereitung des Kaffees für einen köstlichen Cappuccino erfolgen.

8 Nach der Benutzung muss der Cappuccinatore gemäß der Beschreibung im Abschnitt 6.3 gereinigt werden.

9 Den Behälter entnehmen und, soweit erforderlich, dessen Reinigung vornehmen.

3.9 Heißwasserausgabe



Beim Start können heiße Wasserspritzer austreten. Hierbei besteht Verbrennungsgefahr. Die Düse für die Ausgabe von heißem Wasser kann hohe Temperaturen erreichen.

Vor der Ausgabe von heißem Wasser überprüfen, ob das Gerät betriebsbereit und ob der Wassertank voll ist.

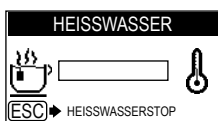
1 Den Bolzen mit dem Ansaugschlauch vom Cappuccinatore entfernen (**Abb. 09, S. 3**).

2 Das Endstück vom Cappuccinatore abnehmen (**Abb. 10, S. 3**).

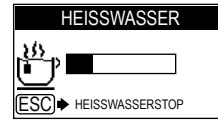
3 Einen Behälter unter den Cappuccinatore stellen (**Abb. 11, S. 3**).

4 Die Taste (18) "" drücken, um die Heißwasserausgabe aus der Düse zu starten.

5 Das Gerät muss aufgeheizt werden.



6 Nach Beendigung der Aufheizphase beginnt das Gerät mit der Heißwasserausgabe.



7 Nach Beendigung der Ausgabe den Behälter mit dem heißen Wasser entnehmen.

i **Hinweis: Die Ausgabe kann durch Druck der Taste (21) "" beendet werden.**

8 Nach Beendigung der Ausgabe das Endstück auf dem Cappuccinatore installieren.

9 Den Bolzen mit dem Ansaugschlauch wieder im Cappuccinatore positionieren.

3.10 Produkte "SPECIAL"

Das Gerät kann auch andere Produkte ausgeben, die nicht direkt auf dem Bedienfeld aufgeführt werden.

i **Hinweis: Nach dem Druck der Taste (21) "" kehrt das Gerät nach 10 Sekunden in das Hauptmenü zurück, wenn kein Produkt angewählt wird.**

1 Die Taste (21) "" drücken, um das Menü zu öffnen.



2 Auf dem Display wird die Seite geöffnet, auf der die Getränke "Special" angezeigt werden.

i **Hinweis: In diesem Menü kann nur jeweils eine Ausgabe ausgeführt werden. Für die Ausgabe mehrerer Produkte müssen die beschriebenen Vorgehensweisen wiederholt werden.**

3 Das gewünschte Getränk durch Druck der Taste (18) "" oder (22) "MENU" anwählen.

4 Nach der Anwahl des gewünschten Getränks die Taste (16) "" drücken, um die Zubereitung zu starten.

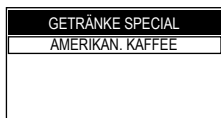
i **Für die Ausgabe des gewünschten Getränks ist auf den entsprechenden Abschnitt Bezug zu nehmen.**

Amerikanischer Kaffee

Mit diesem Programm kann ein amerikanischer Kaffee zubereitet werden.

1 Eine geeignete Tasse unter den Auslauf stellen (Abb. 6, S. 3).

2 Die Taste (21) "☒" drücken, um das Menü zu öffnen.



3 Bestätigen, indem die Taste (16) "☒" gedrückt wird, um die Zubereitung zu starten.

4 Nach Beendigung der Ausgabe die Tasse mit dem Kaffee entnehmen.

i Hinweis: Die Ausgabe kann durch Druck der Taste (21) "☒" beendet werden.

4 BETRIEB DES GERÄTS MIT GUTHABEN

i Hinweis: Dieser Betrieb kann vom Betreiber ein- oder ausgeschaltet werden.

Das Gerät ist so ausgelegt, dass sie die Ausgabe der Getränke nach einer Guthabenlogik verwalten kann. Die Anzahl der möglichen Produktausgaben mit Kaffee entspricht der Höhe der Guthaben, die vom Betreiber eingestellt wurden.

Sind diese Guthaben erschöpft, können keine Produkte mit Kaffee mehr ausgegeben werden.

Die Anzeige der Restguthaben ist immer dann möglich, wenn die Ausgabe eines Produktes gestartet wird.

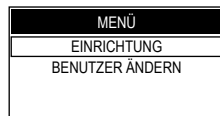
i Hinweis: Die Ausgabe von heißem Wasser, heißer Milch oder von Dampf wird nicht über die Guthaben gesteuert und steht daher immer bereit, solange sich im Inneren des Tanks Wasser befindet.

Jeder Betreiber kann eigenständig entscheiden, wie er die Einstellung der Guthaben und die Aufladung derselben für die Benutzung des Geräts handhaben möchte.

5 PROGRAMMIERUNG

Auf dem Gerät können einige Parameter für die optimale Zubereitung des gewünschten Produkts oder die optimale Steuerung des Betriebs des Geräts programmiert werden.

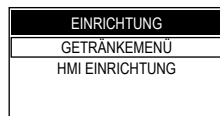
1 Die Taste (22) "MENU" drücken, um das Hauptmenü des Geräts zu öffnen.



i Hinweis: Wird kein Vorgang ausgeführt, verlässt das Gerät nach 10 Sekunden die Programmierung und schaltet auf normalen Betrieb um.

! Achtung: Das Menü "BENUTZER ÄNDERN" ist dem Betreiber oder dem Wartungstechniker vorbehalten, und kann durch normale Benutzer des Geräts nicht geöffnet werden.

2 Die Taste (16) "☒" drücken, um die 2 speziellen Menüs für die Einstellung des Geräts zu öffnen.

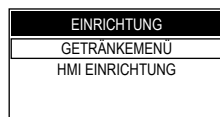


Im Programmmodus übernehmen die Tasten jeweils eine andere Funktion:

- die Taste (18) "☒" = (▲) ermöglicht die Navigation
- die Taste (22) "MENU" = (▼) ermöglicht die Navigation
- die Taste (16) "☒" = (OK) ermöglicht die Anwahl oder die Bestätigung
- die Taste (21) "☒" = (ESC) dient dem Verlassen oder Löschen

5.1 Getränkeprogrammierung

Das Gerät kann programmiert werden, um den Geschmack des Kaffees an den persönlichen Geschmack anzupassen. Für jedes Getränk können die Einstellungen personalisiert werden.



1 Die Taste (16) "☕" drücken, um das **GETRÄNKEMENÜ** zu öffnen.

GETRÄNKEMENÜ
ESPRESSO
KAFFEE
KAFFEE LANG
HEISSWASSER

Im Menü können die Parameter für die Zubereitung der verschiedenen Kaffeespezialitäten und für die Heißwasserausgabe programmiert werden.

5.1.1 Programmierung des Kaffees

Im folgenden Text wird die Programmierung eines Espresso beschrieben. Für die Programmierung anderer Kaffeespezialitäten sind jeweils die gleichen Vorgänge auszuführen.

i Hinweis: Lediglich für den amerikanischen Kaffee steht die Option "VORBRÜHUNG" nicht zur Verfügung.

1 Die Taste (16) "☕" drücken, um **ESPRESSO** anzuwählen.

ESPRESSO
VORBRÜHUNG
KAFFEETEMPERATUR
TASSENFÜLLMENGE
STANDARD

VORBRÜHUNG

Mit dieser Einstellung kann die Funktion der Vorbrüfung ausgeführt werden. Während der Vorbrüfung wird der Kaffee leicht angefeuchtet, damit er sein volles Aroma entfalten kann.

OFF: Die Funktion der Vorbrüfung wird nicht ausgeführt.

NIEDRIG: Die Funktion der Vorbrüfung ist aktiv.

HOCH: Die Funktion der Vorbrüfung dauert länger, damit sich das Aroma des Kaffees voll entfalten kann.

Die Taste (18) "☕" oder die Taste (22) "MENU" drücken und mit der Taste (16) "☕" bestätigen.

KAFFEETEMPERATUR

Mit dieser Einstellung kann die Temperatur des Kaffees reguliert werden.

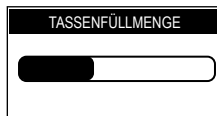
NIEDRIG: geringe Temperatur.

MITTEL: mittlere Temperatur.

HOCH: hohe Temperatur.

Die Taste (18) "☕" oder die Taste (22) "MENU" drücken und mit der Taste (16) "☕" bestätigen.

TASSENFÜLLMENGE



Durch Einstellung des Balkens auf dem Display mit der Taste (18) "☕" oder der Taste (22) "MENU" kann die Wassermenge für die Kaffeeausgabe ausgewählt werden.

Zur Bestätigung die Taste (16) "☕" drücken.

STANDARD

Für jedes Getränk können die Werkseinstellungen wiederhergestellt werden. Wird diese Funktion ausgewählt, so werden die persönlichen Einstellungen gelöscht.

Um die Programmierung zu verlassen, ein- oder mehrmals die Taste (21) "★" drücken, bis das Hauptmenü angezeigt wird.

5.1.2 Programmierung heißes Wasser

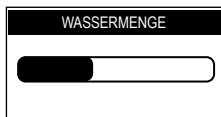
Im folgenden Text wird die Programmierung des heißen Wassers beschrieben.



GETRÄNKEMENÜ
KAFFEE
KAFFEE LANG
HEISSWASSER
AMERIKAN. KAFFEE

1 "HEISSWASSER" durch Druck der Taste (18) "☕" oder der Taste (22) "MENU" anwählen und mit der Taste (16) "☕" bestätigen.

HEISSWASSER
WASSERMENGE
STANDARD


Zur Bestätigung die Taste (16) "☕" drücken.



Durch Einstellung des Balkens auf dem Display mit der Taste (18) "" oder der Taste (22) "MENU" kann die auszubehende Heißwassermenge angewählt werden. Zur Bestätigung die Taste (16) "" drücken.

STANDARD

Für jedes Getränk können die Werkseinstellungen wiederhergestellt werden. Wird diese Funktion angewählt, so werden die persönlichen Einstellungen gelöscht.

Um die Programmierung zu verlassen, ein- oder mehrmals die Taste (21) "" drücken, bis das Hauptmenü angezeigt wird.

Berücksichtigung der Raumbelichtung eingestellt werden.

KONTRAST


Mit dieser Option kann der korrekte Displaykontrast unter Berücksichtigung der Raumbelichtung eingestellt werden.

TONSIGNAL

Mit der Funktion TONSIGNAL werden die Tonsignale ein-/ ausgeschaltet.

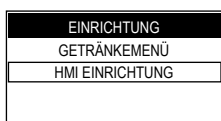
STANDARD

Mit der Funktion STANDARD können alle werkseitigen Einstellungen der oben aufgeführten Parameter wiederhergestellt werden.

Um die Programmierung zu verlassen, ein- oder mehrmals die Taste (21) "" drücken, bis das Hauptmenü angezeigt wird.

5.2 Programmierung Gerät

Einige Parameter des Geräts können direkt durch den Benutzer programmiert werden.



Durch Druck der Taste (22) "MENU" HMI EINRICHTUNG anwählen und mit der Taste (16) "" bestätigen.



SPRACHE

Diese Einstellung ist wichtig für die automatische Regulierung der Parameter des Geräts je nach Land des Benutzers.


HELLIGKEIT

Mit dieser Option kann die korrekte Helligkeit des Displays unter

6 REINIGUNG UND WARTUNG

Einige Teile Ihres Geräts kommen während dem normalen Betrieb mit Wasser und Kaffee in Berührung: die regelmäßige Reinigung des Geräts ist daher sehr wichtig.

Diese Vorgänge müssen ausgeführt werden, bevor das Gerät nicht mehr störungsfrei funktioniert, da in diesem Falle die Reparatur nicht durch die Garantie gedeckt ist.

 **Achtung. Bevor Reinigungs- und Wartungsarbeiten jeder Art ausgeführt werden, das Gerät ausschalten, von der Stromversorgung abnehmen und abkühlen lassen.**

Falls nicht anders angegeben, dürfen die nicht abnehmbaren Bestandteile und das Gerät nur mit kaltem oder lauwarmem Wasser und angefeuchteten Tüchern und nicht scheuernden Schwämmen gereinigt werden.

- Die Reinigung darf nur dann ausgeführt werden, wenn das Gerät kalt ist und vom Stromnetz abgenommen wurde.
- Für die Reinigung des Geräts sollte ein weiches feuchtes Tuch verwendet werden.
- Keinen Wasserstrahl auf das Gerät richten.
- Das Gerät darf nicht in Wasser getaucht werden. Teile des Geräts dürfen nicht in der Spülmaschine gereinigt werden.
- Für die Reinigung dürfen keine spitzen Gegenstände oder chemisch aggressive Produkte (Lösungsmittel) verwendet werden.

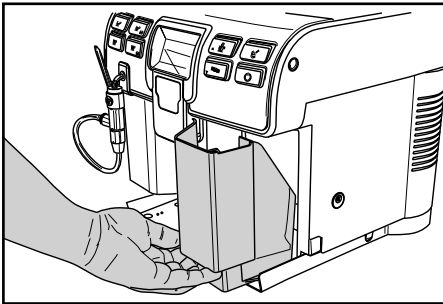
- Das Gerät und/oder dessen Bestandteile nicht unter Verwendung einer Mikrowelle oder eines herkömmlichen Backofens trocknen.
- Alle zu reinigenden Bestandteile sind leicht und ohne die Hilfe von Werkzeug zugänglich.
- Die regelmäßige Reinigung und Wartung verlängern die Lebensdauer des Gerät und gewährleisten die Einhaltung der normalen Hygienevorschriften.

Achtung. Die Reinigung des Geräts und seiner Bestandteile ist in jedem Falle einmal wöchentlich vorzunehmen.

i Das Gerät und seine Bestandteile müssen nach einer längeren Nichtbenutzung gereinigt und gewaschen werden.

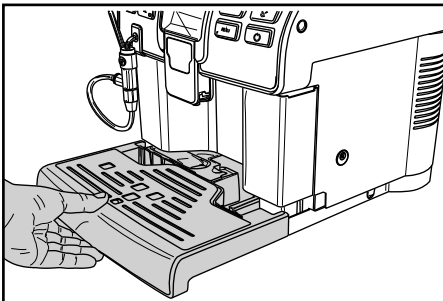
6.1 Reinigung Kaffeesatzbehälter

Der Kaffeesatzbehälter muss jedes Mal geleert und gereinigt werden, wenn das Gerät diesen Vorgang anfordert. Die Anweisungen dazu sind im Abschnitt 3.7 nachzulesen.



6.2 Reinigung Abtropfschale

Die Abtropfschale täglich entleeren und reinigen. Dieser Vorgang ist auch dann auszuführen, wenn der Schwimmer angehoben wird.



6.3 Reinigung Cappuccinatore (Nach jeder Benutzung)

Achtung! Wird der Cappuccinatore nicht nach jeder Benutzung mit Milch gereinigt, kann dies zur Bildung von potentiell für den Benutzer gefährlichen Bakterien führen.

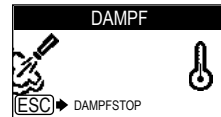
Der Cappuccinatore muss nach jeder Benutzung gewaschen und gereinigt werden.

Wird die Reinigung vor und nach jeder Benutzung nicht ausgeführt, so kann der störungsfreie Betrieb des Geräts beeinträchtigt werden.

Achtung! Verbrennungsgefahr! Beim Start können heiße Wasserspritzer austreten.

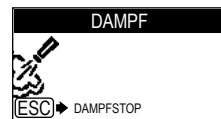
Eine schnelle Reinigung erfolgt auf folgende Weise.

- 1 Sicherstellen, dass der Cappuccinatore über alle Bestandteile verfügt und korrekt eingesetzt wurde.
- 2 Einen Ansaugschlauch in eine Karaffe einstecken, die sauberes Wasser enthält (Abb. 12, S. 3).
- 3 Einen Behälter unter den Cappuccinatore stellen (Abb. 13, S. 3).
- 4 Bei eingeschaltetem Gerät die Taste (19) "☞" drücken.
- 5 Das Gerät muss aufgeheizt werden.



i Hinweis: Um den Zyklus jederzeit zu verlassen, die Taste (21) "☞" drücken.

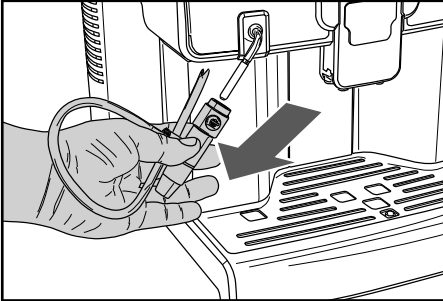
- 6 Nach Abschluss des Aufheizens führt das Gerät einen Reinigungszyklus des Cappuccinatore aus.



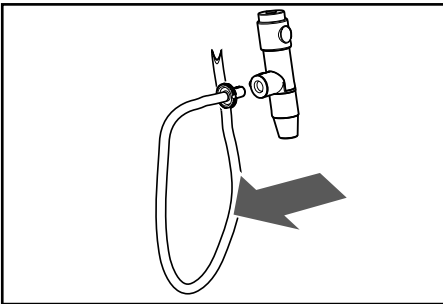
- 7 Über den Cappuccinatore Wasser ausgeben, bis das austretende Wasser sauber ist. Die Taste (21) "☞" drücken, um die Ausgabe abzubrechen.

8 Den Ansaugschlauch mit einem feuchten Tuch reinigen.

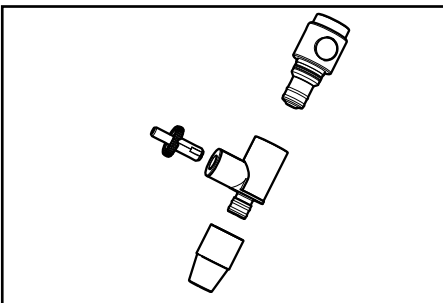
9 Den Cappuccinatore aus dem Gerät herausnehmen.



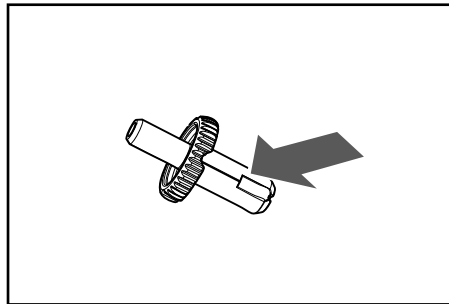
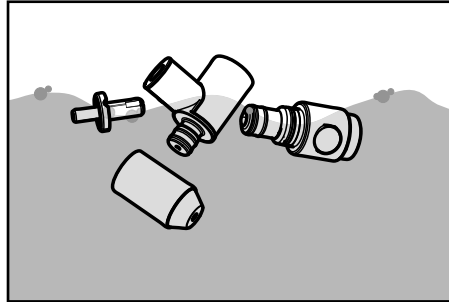
10 Den Ansaugschlauch aus dem Cappuccinatore nehmen.



11 Alle in der Abbildung gezeigten Teile abnehmen.

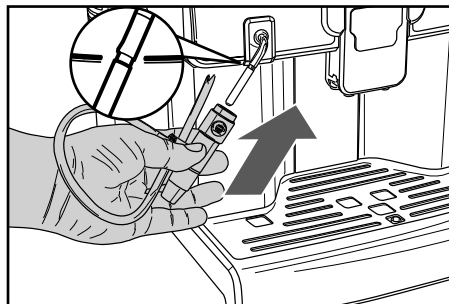


12 Alle Teile mit lauwarmem Wasser reinigen.

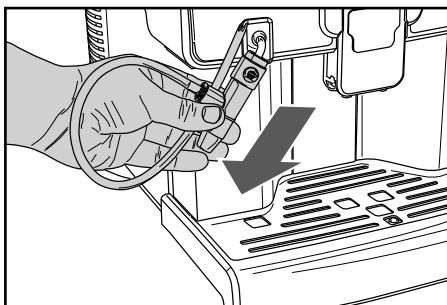


13 Sicherstellen, dass alle Milchrückstände aus der Nut des Anschlusses entfernt werden (siehe Pfeil in der Abbildung oben). Im gegenteiligen Falle kann die Milch nicht aufgeschäumt werden. Mit einem feuchten scheuernden Tuch gründlich reinigen.

14 Alle Teile des Cappuccinatore wieder montieren und diesen in das Gerät einsetzen.



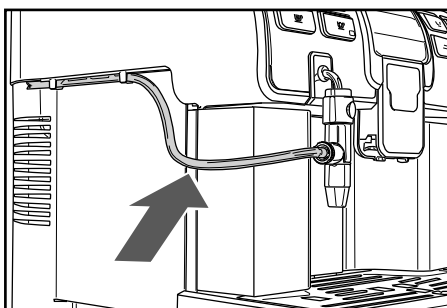
15 Den Cappuccinatore einstecken, bis er in der Aufnahme in der Dampföse einrastet, die in der Abbildung gezeigt wird.



Wird der Cappuccinatore bis zum Anschlag eingesteckt (über die gezeigte Aufnahme hinaus), so funktioniert er eventuell nicht korrekt, da er keine Milch ansaugen kann. In diesem Falle die Ausgabe abbrechen, den Cappuccinatore abkühlen lassen und dann LEICHT nach unten schieben, um ihn in der Aufnahme zu positionieren, die in der Abbildung gezeigt wird.









Auf diese Weise wird der korrekte Betrieb des Cappuccinatore wiederhergestellt.




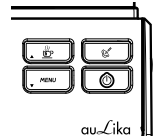

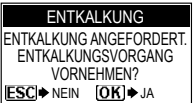
i Hinweis: Nach der Reinigung und der erneuten Montage des Cappuccinatore kann dieser wieder auf dem Gerät installiert werden. Der Ansaugschlauch kann mit den entsprechenden Haken auf der linken Seite am Gerät befestigt werden.



7 ANZEIGEN DES GERÄTS

In diesem Kapitel sind alle Meldungen für den Benutzer sowie die Tätigkeiten beschrieben, die der Benutzer ausführen muss oder kann.

Angezeigte Hilfmeldung	Zurücksetzung der Meldung
	Um das Gerät in Betrieb setzen zu können, muss die Servicetür geschlossen werden.
	Die Abtropfschale wieder in ihre Aufnahme einsetzen (Pos. 12 - S. 2).
	Den Kaffeesatzbehälter wieder in seine Aufnahme einsetzen (Pos. 6 - S. 2).
	Den inneren Deckel des Kaffeebohnenbehälters schließen oder korrekt positionieren, um jedes beliebige Produkt ausgeben zu können.
	Den Tank herausnehmen und mit frischem Trinkwasser füllen.
	Die Brühgruppe in ihre Aufnahme einsetzen.
	Den Kaffeebehälter mit Kaffeebohnen auffüllen.
	Das Gerät fordert zur Ausführung eines Entkalkungszyklus auf. Wird diese Meldung angezeigt, kann das Gerät weiter benutzt werden, es besteht jedoch die Gefahr, dass der störungsfreie Betrieb beeinträchtigt wird. Es wird darauf hingewiesen, dass Schäden, die durch das unzureichende Entkalken entstehen, nicht durch die Garantie gedeckt sind.

Angezeigte Hilfsmeldung	Zurücksetzung der Meldung
	Das Gerät fordert Sie auf, den Wasserfilter "Intenza" durch einen neuen zu ersetzen. Den Betreiber kontaktieren.
	Das Gerät zeigt an, dass nur noch wenige Zyklen ausgeführt werden können, bevor der Satzbehälter geleert werden muss (siehe Abschn. 3.7). Diese Meldung erlaubt noch die Ausgabe von Produkten.
	Den Kaffeesatzbehälter herausnehmen und den Satz in einen geeigneten Behälter leeren. Hinweis: Der Kaffeesatzbehälter darf nur bei eingeschaltetem Gerät, wenn das Gerät dazu auffordert und/oder sich in Standby befindet, entleert werden. Wird der Kaffeesatzbehälter bei ausgeschaltetem Gerät entleert, so kann das Gerät die erfolgte Leerung nicht erfassen.
	Rote LED blinkt. Gerät in Standby. Die Standby-Einstellungen können geändert werden (beim Betreiber nachfragen). Die Taste (23) "⏻" drücken.
	Es ist ein Ereignis aufgetreten, das den Neustart des Geräts erfordert. Den Code (E xx) notieren, der unten aufgeführt wird. Das Gerät aus- und nach 30 Sekunden erneut einschalten. Sollte sich das Problem wiederholen, die Kundendienststelle kontaktieren.
	Wird diese Bildschirmseite nach dem Einschalten des Geräts angezeigt, so bedeutet dies, dass das Gerät die Ausführung eines Entkalkungszyklus erfordert. Den Betreiber kontaktieren. Es wird darauf hingewiesen, dass Schäden, die durch ein unzureichendes Entkalken entstehen, nicht durch die Garantie gedeckt sind.

8. VERSETZUNG UND EINLAGERUNG



Für alle im Kapitel 8 beschriebenen Arbeitsvorgänge sind ausschließlich der Betreiber oder Fachtechniker zuständig, die alle Abläufe und den Einsatz geeigneter Hilfsmittel unter strikter Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften organisieren müssen.

8.1 Versetzung

Während der Versetzung und des Transports muss das Gerät stets, wie auf der Verpackung angegeben, aufrecht stehen. Der Hub und die Aufstellung sollten sorgfältig vorgenommen werden. Das Gerät sollte nicht geschüttelt werden.



Sicherstellen, dass sich beim Hub und bei der Versetzung der Last keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten und unter schwierigen Bedingungen gegebenenfalls Personal mit der Beaufsichtigung der Versetzung beauftragen.

8.2 Einlagerung

Das Gerät muss unter folgenden Bedingungen eingelagert werden:

- Mindesttemperatur: über 4°C
- Höchsttemperatur: unter 40°C
- maximale Feuchtigkeit: unter 95%.

Das Gerät ist in Kartonschachteln mit Polystyrolschaum verpackt.



Achtung. Aufgrund des Gesamtgewichts der Verpackung ist die Stapelung von mehr als drei Geräten verboten. Das Gerät muss in der Originalverpackung trocken und vor Staub geschützt eingelagert werden.

9 AUFSTELLUNG



Für alle im Kapitel 9 beschriebenen Arbeitsvorgänge sind ausschließlich der Betreiber oder Fachtechniker zuständig, die alle Abläufe und den Einsatz geeigneter Hilfsmittel unter strikter Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften organisieren müssen.

9.1 Sicherheitsvorschriften

- Die gesamte Bedienungsanleitung aufmerksam lesen.
- Der Anschluss an das Stromnetz muss nach den geltenden Sicherheitsvorschriften im Betreiberland erfolgen.
- Der Anschluss an das Trinkwassernetz (für Geräte mit Wassernetzanschluss) muss nach den geltenden Sicherheitsvorschriften im Betreiberland erfolgen.
- Die für den Anschluss des Geräts vorgesehene Steckdose muss folgende Anforderungen erfüllen:
 - mit dem Stecker des Geräts kompatibel sein.
 - entsprechend den Angaben auf dem Typenschild auf der Unterseite des Geräts ausgelegt sein.
 - an eine leistungsfähige Erdungsanlage angeschlossen sein.
- Das Netzkabel darf nicht:
 - mit jeder Art von Flüssigkeit in Berührung kommen: Gefahr von elektrischen Schlägen und/oder Brandgefahr;
 - eingeklemmt und/oder über scharfe Kanten gelegt werden;
 - zum Versetzen des Geräts verwendet werden;
 - verwendet werden, wenn es beschädigt ist;
 - mit nassen oder feuchten Händen berührt werden;
 - zu einem Strang gewickelt werden, wenn sich das Gerät in Betrieb befindet.
 - mutwillig beschädigt oder verändert werden.
- Bei Schäden am Netzkabel muss dieses vom Hersteller, von dessen technischen Kundendienst oder in jedem Falle von einer Person mit ähnlicher Qualifikation ausgetauscht werden.
- Folgendes ist verboten:
 - die Installation des Geräts auf andere Weise als im Kap. 9 beschrieben, sowie im Freien.
 - die Installation des Geräts in Bereichen, in denen ein Wasserstrahl benutzt werden kann.
 - der Ausschluss der vom Hersteller vorgesehenen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.
 - der Betrieb des Geräts in der Nähe von entflammaren und/oder explosiven Stoffen.
 - Kinder mit Plastiktüten, Polystyrol, Nägeln usw. spielen zu lassen, da diese Teile eine potentielle Gefahrenquelle darstellen.
 - Kinder in der Nähe des Geräts spielen zu lassen.
 - der Einsatz von anderen als vom Hersteller empfohlenen Ersatzteilen.
 - Vornahme von technischen Änderungen gleich welcher Art am Gerät.
 - das Eintauchen des Geräts in Flüssigkeiten aller Art.
 - Reinigung des Geräts mit einem Wasserstrahl.
 - Verwendung des Geräts, die von der in dieser Anleitung beschriebenen Verwendung abweicht.
 - Installation des Geräts auf anderen Geräten.

- Der Betrieb des Geräts in explosionsgefährdeter und/oder aggressiver Umgebung sowie in Umgebungen mit hohem Staubaufkommen oder in der Luft schwebenden öligen Stoffen.
- der Betrieb des Geräts in brandgefährdeter Umgebung.
- der Betrieb des Geräts zur Ausgabe von ungeeigneten Flüssigkeiten.
- Vor der Reinigung überprüfen, ob der Netzstecker aus der Steckdose gezogen wurde. Das Gerät nicht mit Benzin oder anderen Lösungsmitteln reinigen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern (wie Öfen oder Zentralheizungen) aufstellen.
- Im Fall eines Brands muss ein Kohlendioxid-Löschers (CO₂) verwendet werden. Keinesfalls sind Wasser- oder Pulverlöschers einzusetzen.

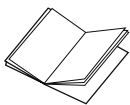
Mit diesem Schlüssel kann das Gerät betrieben werden, auch wenn die Tür offen ist, und die Hände können mit der in Bewegung befindlichen Brühgruppe in Berührung kommen; Quetschgefahr. Dieser Schlüssel darf nur von technischem Fachpersonal oder vom Betreiber benutzt werden. Jede andere Verwendung ist unzulässig.

9.2 Abschaltfunktionen

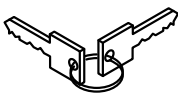
Die Abschaltfunktionen werden vom Hauptschalter übernommen.

9.3 Zubehörliste

9.3.1 Liste Zubehör im Lieferumfang



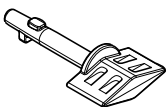
Bedienungsanleitung: Bedienungsanleitung des Geräts.



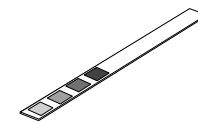
Schlüssel für den Zugang zum Wassertank und die Zugriffstür zum Servicefach: verhindert den Zugang zum Wassertank und zur Brühgruppe durch unbefugtes Personal.



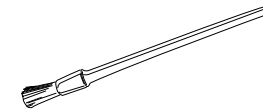
Netz Kabel: für den Anschluss des Geräts an das Stromnetz.



Schlüssel Ausschluss Sicherheit Tür: für die Ausschaltung der Sicherheit der Tür (5-S. 2) für die Einstellung des Mahlwerks (siehe Abschnitt 9.16).



Test der Wasserhärte: Schnelltest zur Feststellung der effektiven Härte des zur Ausgabe der Getränke verwendeten Wassers. Dieser Test ist für die Einstellung der Wasserhärte auf dem Gerät unbedingt nötig.



Pinsel für die Reinigung: für die Entfernung des Kaffeepulvers im Servicefach.



Schmierfett: für die regelmäßige Schmierung der Brühgruppe (siehe Abschnitt 11.6).



Entkalker: für die Entfernung des Kalks, der sich aufgrund der normalen Benutzung im Wassertank absetzt.



Wasserfilter "Intenza +": entfernt unangenehmen Geschmack, der eventuell im Wasser vorhanden ist, und verringert die Wasserhärte für einen optimalen Betrieb des Geräts.

9.4 Montage-Aufstellung

! Es ist verboten, das Gerät im Freien oder in Räumen aufzustellen, in denen ein Wasser- und Dampfstrahl verwendet werden.

! Das Vorhandensein von Magnetfeldern oder in der Umgebung aufgestellten Elektrogeräten, die Störaussendungen aufweisen, kann Betriebsstörungen der elektronischen Steuerung des Geräts verursachen. Bei Temperaturen um 0°C besteht Frostgefahr für die Wasser enthaltenden Bestandteile. Das Gerät sollte unter diesen Bedingungen nicht betrieben werden.

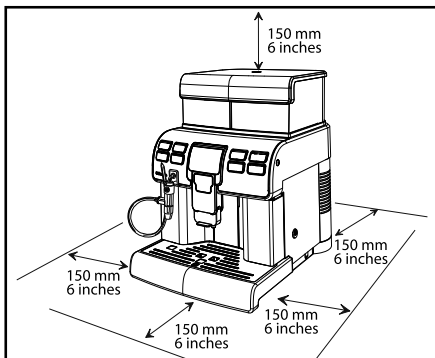
Für einen korrekten und einwandfreien Betrieb des Geräts sollten folgende Empfehlungen berücksichtigt werden:

- Umgebungstemperatur: 10°C ÷ 40°C
- maximale Luftfeuchtigkeit: 90%.
- Der Raum muss für die Installation des Geräts eingerichtet sein;
- Die Aufstellfläche des Geräts muss eben, fest und standsicher sein. Die Neigung der Auflagefläche darf nicht höher als 2° sein;
- Der Raum muss ausreichend beleuchtet, belüftet und hygienisch unbedenklich sein. Die Steckdose sollte leicht zugänglich sein.

! Für den Zugang zu Gerät und Steckdose, sowie zur Ausführung von Arbeiten ohne jegliche Behinderung und zum sofortigen Verlassen des Bereichs im Notfall muss genügend Freiraum vorgesehen werden.

Für den Zugang zu folgenden Teilen wird der entsprechende Freiraum aufgeführt:

- zum Bedienfeld auf der Vorderseite
- zu den Gruppen für den Eingriff im Falle von Betriebsstörungen des Geräts.



Nachdem die Verpackung beim Aufstellort abgestellt worden ist, ist wie folgt vorzugehen:

- Überprüfen, ob die Verpackung geschlossen und unbeschädigt ist und beim Transport nicht aufgebrochen wurde;
- Die Verpackung öffnen;
- Den Zustand und das Modell des Geräts in der Verpackung überprüfen;
- Überprüfen, ob das im Lieferumfang enthaltene Zubehör in der Tüte, die mit dem Gerät geliefert wird, vorhanden ist (siehe "9.3 Liste Zubehör im Lieferumfang");
- Das Gerät aus der Original-Verpackung herausnehmen;
- Das Gerät von der restlichen Verpackung befreien;
- Danach das Gerät anheben und am vorbereiteten Aufstellungsort positionieren.

9.5 Entsorgung der Verpackung

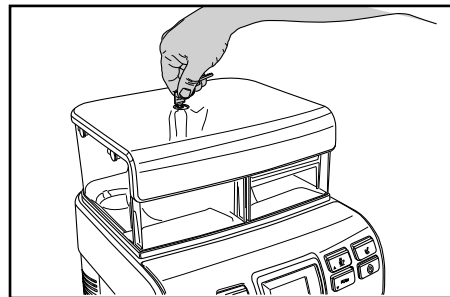
Nach der Öffnung der Verpackung sollte diese wertstoffgerecht getrennt und entsprechend der geltenden Vorschriften im Betreiberland entsorgt werden.

i Wir empfehlen, die Originalverpackung für zukünftigen Bedarf aufzubewahren.

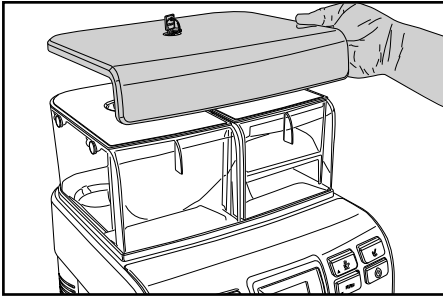
9.6 Öffnung obere Abdeckung

Für die Füllung der Behälter muss die obere Schutzabdeckung abgenommen werden, die gewährleistet, dass nur autorisierte Personen Zugriff haben.

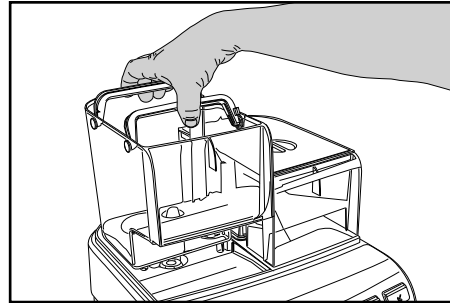
1 Für die Entfernung der Abdeckung muss diese mit dem entsprechenden Schlüssel aus dem Lieferumfang entriegelt werden.



2 Nach der Entriegelung wird die Abdeckung durch Anheben entfernt.



3 Den Tank entfernen, indem er an den im Inneren angebrachten Handgriffen angehoben wird.



Nun können der Wassertank und der Kaffeebohnenbehälter gefüllt werden.

4 Den Tank ausspülen und mit frischem Wasser füllen. Der Füllstand (MAX), der im Tank markiert ist, sollte nicht überschritten werden.

9.7 Füllung Wassertank

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, muss der Wassertank mit frischem Trinkwasser gefüllt werden.

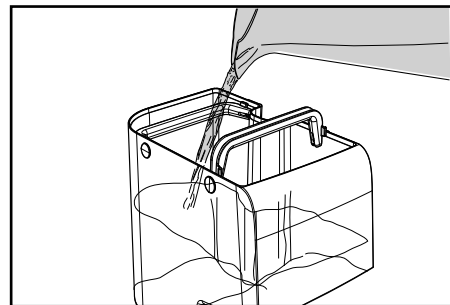
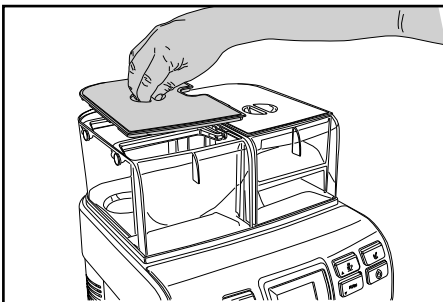


Achtung! Vor der ersten Benutzung muss der Wassertank sorgfältig gereinigt werden.

Ausschließlich frisches Trinkwasser in den Tank einfüllen: Heißes Wasser, kohlensäurehaltiges Wasser oder andere Flüssigkeiten können das Gerät beschädigen.

1 Die Schutzabdeckung entfernen, wie im Abschn. 9.6 beschrieben.

2 Den Deckel entfernen.



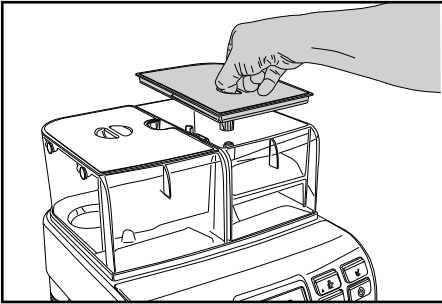
5 Den Tank wieder in seine Aufnahme einsetzen und den Deckel wieder aufsetzen.

9.8 Füllung Bohnenbehälter

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, muss überprüft werden, ob der Behälter eine ausreichende Kaffeemenge enthält.

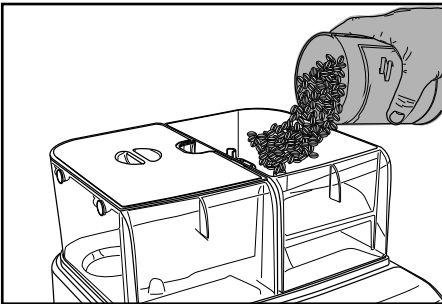
! Achtung! In den Behälter dürfen ausschließlich Kaffeebohnen eingefüllt werden. Gemahlener Kaffee und Instantkaffee sowie andere Gegenstände verursachen Schäden am Gerät.

1 Den Deckel des Kaffeebehälters abnehmen.



i Hinweis: Der Behälter kann je nach den Vorschriften im Benutzerland des Geräts mit einem anderen Sicherheitssystem ausgestattet sein.

2 Die Kaffeebohnen langsam in den Behälter einfüllen.



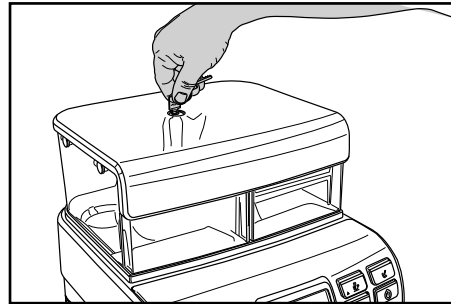
i Sollte der Wassertank nicht eingesetzt sein, ist sicherzustellen, dass keine Kaffeebohnen in den Tankraum fallen; in diesem Fall sind diese zu entfernen, um Betriebsstörungen zu vermeiden.

3 Den Deckel wieder auf den Kaffeebehälter setzen.

9.9 Schließung obere Abdeckung

Nach der Füllung und während des normalen Betriebs muss die obere Schutzabdeckung stets eingesetzt und mit dem entsprechenden Schlüssel verriegelt werden, um den Zugriff von unbefugten Personen zu verhindern.

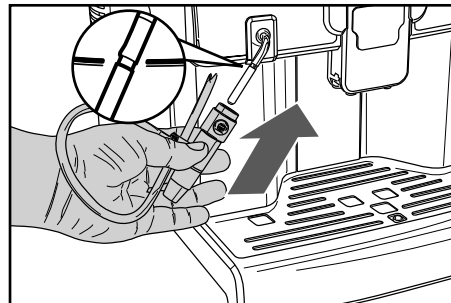
1 Für die Verriegelung der oberen Abdeckung (1) muss diese aufgelegt und mit dem entsprechenden Schlüssel aus dem Lieferumfang verriegelt werden.



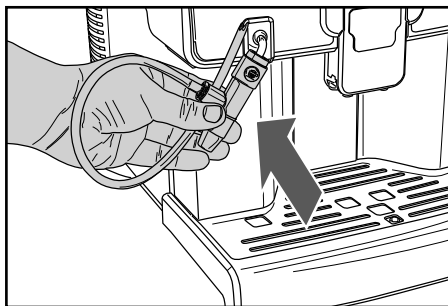
9.10 Installation des Cappuccinatore

Bei der ersten Inbetriebnahme muss der mit dem Gerät gelieferte Cappuccinatore installiert werden.

i Hinweis: Vor der ersten Inbetriebnahme muss der Cappuccinatore sorgfältig gereinigt werden, wie im Abschnitt 6.3 beschrieben.



1 Den Cappuccinatore einstecken, bis er in der Aufnahme in der Dampfdüse einrastet, die in der Abbildung gezeigt wird.



Wird der Cappuccinatore bis zum Anschlag eingesteckt (über die gezeigte Aufnahme hinaus), so funktioniert er eventuell nicht korrekt, da er keine Milch ansaugen kann. In diesem Falle die Ausgabe abbrechen, den Cappuccinatore abkühlen lassen und dann LEICHT nach unten schieben, um ihn in der Aufnahme zu positionieren, die in der Abbildung gezeigt wird.

Auf diese Weise wird der korrekte Betrieb des Cappuccinatore wiederhergestellt.

9.11 Stromanschluss



Das Gerät darf nur von technischem Fachpersonal oder vom Betreiber an die Stromversorgung angeschlossen werden.

Das Gerät ist für den Betrieb mit Einphasenspannung vorgesehen, der entsprechende Wert ist auf dem Typenschild angegeben (Abschnitt 1.4 "Identifizierung des Geräts").

Bevor der Stecker in die Steckdose eingesteckt wird, überprüfen, ob der Hauptschalter auf "0" steht.

Das Gerät wird vom Betreiber auf dessen Verantwortung an das Stromnetz angeschlossen.

Das Gerät muss mit dem am Stromkabel installierten Stecker unter Beachtung der folgenden Aspekte angeschlossen werden:

- Einhaltung der im Betreiberland zum Zeitpunkt der Installation geltenden Gesetze und technischen Vorschriften;
- Berücksichtigung der auf dem Typenschild an der Seitenwand des Geräts aufgeführten Daten.



Achtung: Die Steckdose muss für den Benutzer leicht zugänglich sein, so dass das Gerät im Notfall problemlos von der Stromzufuhr getrennt werden kann.



Folgendes ist verboten:

- die Verwendung von Verlängerungen aller Art.
- der Austausch des Originalsteckers.
- die Verwendung von Adaptern.

9.12 Einstellung der Sprache (bei der ersten Benutzung)

Bei der ersten Einschaltung fordert das Gerät zur Anwahl und zur Speicherung der gewünschten Sprache für die Anzeige der Meldungen auf. Mit dieser Einstellung können die Getränkeparameter an die Geschmackspräferenzen des jeweiligen Benutzerlandes angepasst werden.

SPRACHE
ITALIANO
ENGLISH
DEUTSCH
FRANÇAIS

1 Die gewünschte Sprache durch Druck der Taste (22) "MENU" oder der Taste (18) "☺" anwählen.

2 Die Taste (16) "☺" für die Speicherung der Sprache anwählen.

3 Das Gerät beginnt die Aufheizung des Systems.



Hinweis: Nach Abschluss der Aufheizphase führt das Gerät bei der ersten Benutzung die Entlüftung des Systems sowie einen Spülzyklus der internen Systeme durch, bei dem eine geringe Wassermenge ausgegeben wird. Warten, bis dieser Zyklus beendet wird.

9.13 Erste Inbetriebnahme - Benutzung nach längerer Nichtbenutzung

Für einen perfekten Espresso: das Kaffeesystem spülen, wenn das Gerät erstmalig benutzt wird oder nach einer längeren Nichtbenutzung.

Diese einfachen Vorgänge gewährleisten stets die Ausgabe eines optimalen Kaffees. Sie müssen ausgeführt werden:

- Bei der ersten Inbetriebnahme.
- Nach einem längeren Zeitraum der Nichtbenutzung des Geräts (länger als 2 Wochen).

1 Den Wassertank leeren, reinigen, ausspülen und mit frischem Wasser füllen (siehe Abschnitt 9.7).


2 Einen großen Behälter unter den Kaffeeauslauf stellen.

3 Die Taste (20) "☺" drücken, um die Ausgabe zu starten.

4 Das Gerät gibt einen Kaffee über den Auslauf aus (09-S. 2). Das Ende der Ausgabe abwarten und den Behälter entleeren.

5 Die Vorgänge von Punkt 2 bis Punkt 4 insgesamt 3 Mal wiederholen. Danach zu Punkt 6 übergehen.

6 Einen Behälter unter die Heißwasserdüse stellen (**Abb. 11, S. 3**).

7 Die Taste (18) "" drücken, um die Ausgabe HEISSWASSER zu starten.

8 Nach Abschluss der Ausgabe des heißen Wassers den Behälter leeren.

9 Anschließend den Wassertank erneut bis zum Füllstand MAX füllen.

Das Gerät ist betriebsbereit.

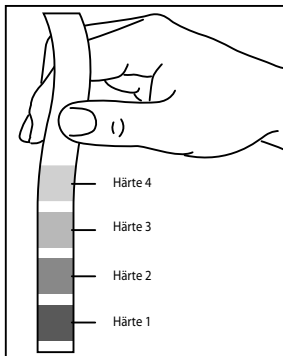
9.14 Messen und Einstellung der Wasserhärte

Das Messen des Wasserhärtegrads ist von wesentlicher Bedeutung für den korrekten Betrieb des Wasserfilters "INTENZA+" und die Häufigkeit des Entkalkens des Geräts.

1 Den Teststreifen für die Wasserhärte für einen Zeitraum von 1 Sekunde in das Wasser eintauchen.

i **Hinweis: Der Teststreifen kann für jeweils eine Messung verwendet werden.**

2 Ablesen, wie viele Quadrate die Farbe ändern, und auf die Tabelle Bezug nehmen.



3 Die Zahlen entsprechen den Einstellungen, die hinsichtlich der Einstellung des Geräts genannt werden, die nachfolgend erläutert wird.


HÄRTE 4 (hart)
HÄRTE 3 (mittel)
HÄRTE 2 (weich)
HÄRTE 1 (sehr weich)

4 Die Programmierung des Geräts öffnen, wie in Abschnitt 10.1 beschrieben.

MENÜ
GUTHABENMENÜ
GETRÄNKEMENÜ
MASCHINENMENÜ

5 Um die Option "MASCHINENMENÜ" anzuwählen, die Taste (22) "MENU" drücken.


MENÜ
GUTHABENMENÜ
GETRÄNKEMENÜ
MASCHINENMENÜ

6 Die Taste (16) "" drücken, um dieses zu öffnen.


MASCHINENMENÜ
MENÜ ALLGEMEINES
MENÜ DISPLAY
MENÜ WASSER
WARTUNG

7 Die Taste (22) "MENU" drücken, bis die Option "MENÜ WASSER" angewählt werden kann.

MASCHINENMENÜ
MENÜ ALLGEMEINES
MENÜ DISPLAY
MENÜ WASSER
WARTUNG

8 Die Taste (16) "" drücken, um diese zu öffnen.

MENÜ WASSER
WASSERHÄRTE
FILTER FREIGABE
FILTERAKTIVIERUNG

9 Die Taste (16) "" drücken, um das Menü "WASSERHÄRTE" zu öffnen.

i **Hinweis: Das Gerät wird mit einer Standardeinstellung geliefert, die für den Großteil der Anwendungen ausreichend ist.**

WASSERHÄRTE
1
2
3
4

10 Die folgenden Tasten drücken:
 die Taste (22) "MENU", um den Wert zu erhöhen
 oder
 die Taste (18) "☕", um den Wert zu reduzieren.

11 Die Taste (16) "☕" drücken, um die angewählte Änderung zu bestätigen.

Nach der Einstellung der Wasserhärte wird der Filter (Intenza+) installiert, wie im folgenden Abschnitt beschrieben. Nachfolgend die Programmierung verlassen, wie in Abschnitt 10.2 beschrieben.

9.15 Wasserfilter "INTENZA+"

Das Wasser ist ein wesentlicher Bestandteil eines jeden Espresso und sollte daher stets professionell gefiltert werden. Aus diesem Grunde können alle Geräte Saeco mit dem Wasserfilter INTENZA+ ausgestattet werden. Der Filter ist recht einfach in der Benutzung und durch seine hoch entwickelte Technologie beugt er der Bildung von Kalk wirkungsvoll vor. Auf diese Weise sind stets die perfekten Wasserbedingungen für ein intensives Aroma Ihres Espresso gewährleistet.

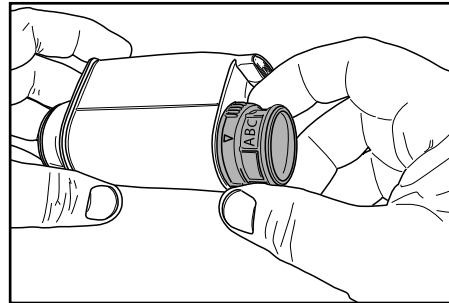
i Der Wasserfilter "INTENZA+" kann nur dann installiert werden, wenn das Gerät NICHT an das Wassernetz angeschlossen ist.

! Der Kalkschutzfilter muss ausgetauscht werden, wenn das Gerät den entsprechenden Vorgang anfordert. Vor der Ausführung des Entkalkens muss der Kalkschutzfilter aus dem Wassertank herausgenommen werden.

i Das Messen der Wasserhärte ist von wesentlicher Bedeutung für den korrekten Betrieb des Wasserfilters "INTENZA+" und die Häufigkeit des Entkalkens des Geräts.

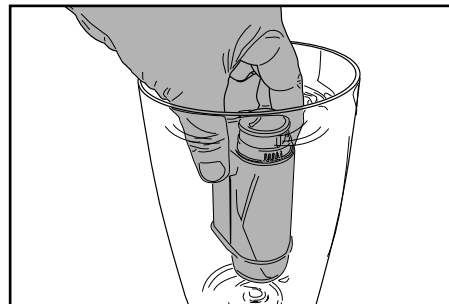
1 Den Wasserfilter "INTENZA+" aus der Verpackung nehmen. Den Filter entsprechend der für die Einstellung der Wasserhärte ausgeführten Messungen einstellen.

Den mit dem Gerät gelieferten Wasserhärtestest verwenden. Das "Intenza Aroma System" entsprechend der Angaben auf der Verpackung des Filters einstellen (siehe Abschnitt 9.14).

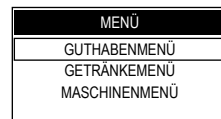


- A = Weiches Wasser
- B = Hartes Wasser (Standard)
- C = Sehr hartes Wasser

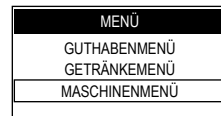
2 Den Wasserfilter "INTENZA+" senkrecht (so dass die Öffnung nach oben zeigt) in kaltes Wasser tauchen. Den Filter leicht an den Seiten zusammendrücken, um die Luftblasen zu entfernen.



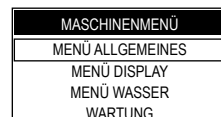
3 Die Programmierung des Geräts öffnen, wie in Abschnitt 10.1 beschrieben.



4 Um die Option "MASCHINENMENÜ" anzuwählen, die Taste (22) "MENU" drücken.



5 Die Taste (16) "☕" drücken, um dieses zu öffnen.

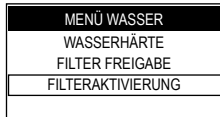


6 Die Taste (22) "MENU" drücken, bis die Option "MENÜ WAS-SER" ausgewählt werden kann.



7 Die Taste (16) "☺" drücken, um diese zu öffnen.

8 Die Taste (22) "MENU" drücken, bis die Option "FILTERAKTI-VIERUNG" ausgewählt werden kann.



9 Die Taste (16) "☺" drücken, um diese zu öffnen.

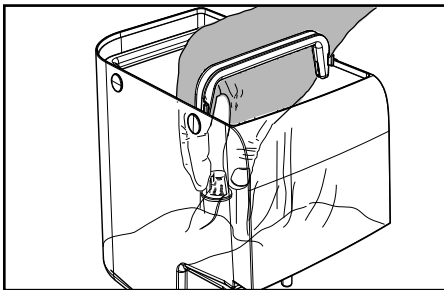


i Hinweis: um den Vorgang zu verlassen, die Taste (21) "☹" drücken.

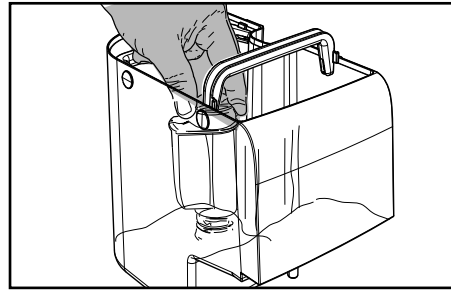
10 Zum Fortsetzen die Taste (16) "☺" drücken.



11 Den Tank aus dem Gerät herausnehmen und leeren. Den kleinen weißen Filter aus dem Tank herausnehmen, an einem trockenen Ort aufbewahren und vor Staub schützen.



12 Den Wasserfilter in den leeren Tank einsetzen. Bis zum Einrasten drücken.

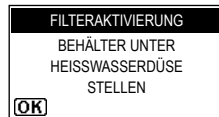


13 Den Tank mit frischem Trinkwasser füllen und wieder in das Gerät einsetzen.

14 Die Taste (16) "☺" drücken, um den Einsatz des neuen Wasserfilters zu bestätigen.



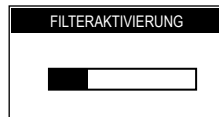
15 Die Abtropfschale entfernen und entleeren (12-S.2). Die Abtropfschale nach der Entleerung wieder einsetzen und die Taste (16) "☺" drücken, um die erfolgte Entleerung zu bestätigen.



16 Einen großen Behälter unter den Cappuccinatore stellen (Abb. 11, S. 3).

17 Zu Bestätigung die Taste (16) "☺" drücken.

Abwarten, bis das Gerät die Ausgabe der für die Aktivierung des Filters erforderlichen Wassermenge beendet.



Nach Abschluss des Zyklus den Behälter entnehmen, der zuvor unter die Heißwasserdüse gestellt wurde.

i Hinweis: Nach Abschluss des Vorgangs schaltet das Gerät automatisch auf die Seite für die Produktausgabe. Sollte der Wasserfilter nicht vorhanden

sein, den kleinen weißen Filter, der zuvor entfernt wurde (Punkt 11), in den Tank einsetzen.

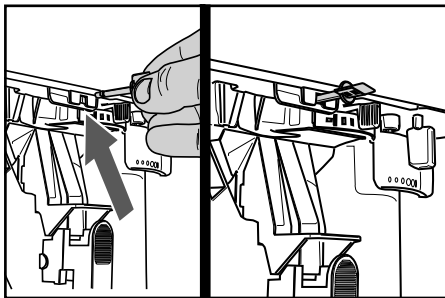
9.16 Einstellung Mahlwerk

! Achtung! Keinen gemahlene Kaffee und/oder Instantkaffee in den Kaffeebohnenbehälter einfüllen. Es dürfen ausschließlich Kaffeebohnen in diesen Behälter eingefüllt werden. Das Mahlwerk enthält Teile, die sich bewegen und daher eine Gefahr darstellen können. Die Einführung der Finger und/oder anderer Gegenstände ist verboten. Vor Eingriffen im Inneren des Kaffeebehälters sollten stets das Gerät durch Druck der Taste ON/OFF ausgeschaltet und der Stecker von der Steckdose abgenommen werden.

Auf dem Gerät ist eine Einstellung des Mahlgrads in gewissem Umfange möglich, um diesen an den verwendeten Kaffee anzupassen. Die Einstellung muss über den Hebel auf der Seite im Inneren des Servicebereichs des Geräts ausgeführt werden.

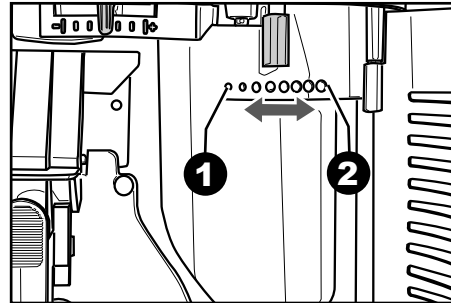
1 Bei eingeschaltetem Gerät die Tür des Servicefachs mit dem entsprechenden Schlüssel öffnen.

2 Den Sicherheits-Mikroschalter durch Einstecken des entsprechenden Schlüssels (siehe Abschn. 9.3.1) in die angegebene Aufnahme ausschalten.



! Achtung! Durch die Ausschaltung des Sicherheits-Mikroschalters können die in Bewegung befindlichen Teile des Geräts berührt werden. Dies birgt Gefahren für den Bediener. Die Sicherheitsvorrichtung muss wieder eingeschaltet werden, sowie die Einstellung ausgeführt wurde.

3 Während des Mahlvorgangs sollte der Hebel nun um jeweils eine Einrastposition gedreht werden. 2-3 Tassen Kaffee ausgeben, um die Veränderung des Mahlgrads zu überprüfen.



Die Bezugsangaben geben den eingestellten Mahlgrad an. Mit den folgenden Bezugsangaben können unterschiedliche Mahlgrade eingestellt werden:

- 1 - feiner Mahlgrad
- 2 - grober Mahlgrad

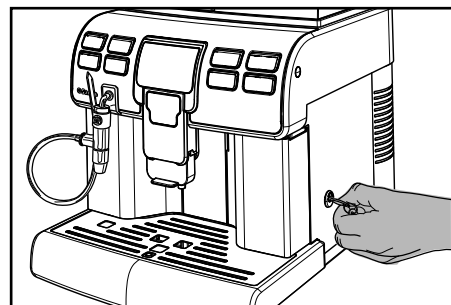
9.17 Einstellung "Aroma"-Menge gemahlener Kaffee

Auf dem Gerät kann die Kaffeemenge eingestellt werden, die für die Zubereitung jedes einzelnen Kaffees gemahlen wird.

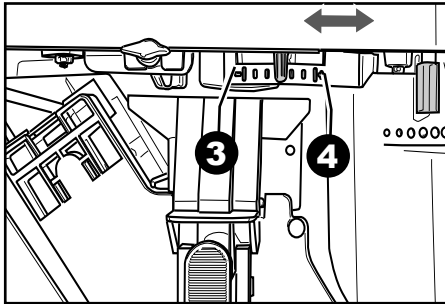
! Achtung! Der Hebel für die Einstellung des Aromas darf nur dann gedreht werden, wenn sich das Mahlwerk nicht in Betrieb befindet. Die Einstellung muss vor der Ausgabe des Kaffees erfolgen.

Die Einstellung muss über den Hebel auf der Seite im Inneren des Servicebereichs des Geräts ausgeführt werden.

1 Die Tür des Servicefachs mit dem entsprechenden Schlüssel öffnen.



Die Bezugsangaben geben die eingestellte Menge an gemahltem Kaffee an. Mit den folgenden Bezugsangaben können unterschiedliche Mengen eingestellt werden:



- 3 - Mindestmenge Kaffee (ca. 7 Gramm)
- 4 - Höchstmenge Kaffee (ca. 11 Gramm)

9.18 Einstellung Produktmenge in der Tasse

Auf dem Gerät ist die Einstellung der ausgegebenen Produktmenge je nach Anforderungen des Verbrauchers und der Fassengröße möglich.

Die Einstellung der Produktmenge in den verschiedenen Tassen oder Gläsern kann mit zwei verschiedenen Vorgehensweisen ausgeführt werden:

- 1 numerische Vorgehensweise
- 2 Vorgehensweise per Sichtkontrolle

Numerische Vorgehensweise

Für die Einstellung der Produktmenge mit dieser Vorgehensweise müssen das "GETRÄNKEMENÜ" geöffnet und jedes einzelne vorhandene Getränk über die Tastatur programmiert werden. Dann muss die Ausgabe überprüft werden, um die tatsächlich ausgegebene Produktmenge zu kontrollieren.

Nachfolgend wird zur Vereinfachung das Programmierungsbeispiel eines Cappuccinos erläutert, um alle erforderlichen Abläufe zu zeigen.

1 Die Programmierung des Geräts öffnen, wie in Abschnitt 10.1 beschrieben.

Vorgehen, wie in Abschnitt 5.1 beschrieben.

Vorgehensweise per Sichtkontrolle

Diese Einstellung der Fassfüllmenge des Produktes kann vom Betreiber über die Tastatur, jedoch nach Sichtkontrolle vorgenommen werden. Die Menge wird dabei während der Ausgabe eingestellt. Diese Funktion wird vom Hersteller ausgeschaltet, sie kann jedoch für die Ausführung einer schnelleren Einstellung aktiviert werden.

1 Die Programmierung des Geräts öffnen, wie in Abschnitt 10.1 beschrieben.

MENÜ
GUTHABENMENÜ
GETRÄNKEMENÜ
MASCHINENMENÜ

2 Um die Option "MASCHINENMENÜ" auszuwählen, die Taste (22) "MENU" drücken.

MENÜ
GUTHABENMENÜ
GETRÄNKEMENÜ
MASCHINENMENÜ

3 Die Taste (16) "☕" drücken, um dieses zu öffnen.

MASCHINENMENÜ
MENÜ ALLGEMEINES
MENÜ DISPLAY
MENÜ WASSER
WARTUNG

4 Die Taste (16) "☕" drücken, um das "MENÜ ALLGEMEINES" zu öffnen.

MENÜ ALLGEMEINES
ÖKO-MODUS
STAND-BY EINSTELL.
SELBSTLERNVERFAHREN
PASSWORT EINSTELLEN

5 Um die Option "SELBSTLERNVERFAHREN" zu öffnen, wird die Taste (22) "MENU" gedrückt. Die Taste (16) "☕" drücken, um diese Option zu öffnen.

SELBSTLERNVERFAHREN
OFF
ON

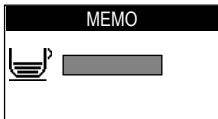
6 Um die Option "ON" auszuwählen, die Taste (22) "MENU" drücken. Zur Bestätigung die Taste (16) "☕" drücken.

Die Taste (21) "★" mehrmals drücken, um die Programmierung zu verlassen.

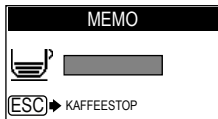
Nach der Einschaltung der Funktion wird die Taste des Getränks gedrückt, das programmiert werden soll. Die Ausgabe wird dann beendet, wie auf dem Display angegeben, wenn die gewünschte Menge erreicht wurde. Im Beispiel wird ein Espresso programmiert.

7 Eine Tasse unter den Auslauf stellen (Abb. 3 auf S. 3).

8 Die Taste (15) "☺" gedrückt halten, bis die Meldung "MEMO" angezeigt wird und dann loslassen. Nun befindet sich das Gerät im Programmiermodus.



9 Das Gerät beginnt unverzüglich danach die Kaffeeausgabephase. Auf dem Display wird die Meldung "KAFFEESTOP" angezeigt.



Ab diesem Zeitpunkt muss die Taste (21) "☺" gedrückt werden, sobald die gewünschte Kaffeemenge in die Tasse ausgegeben wurde.

Nun ist die Taste (15) "☺" programmiert. Bei jedem Druck gibt das Gerät die soeben programmierte Menge aus.

i Hinweis: Auf diese Weise können die Tassenfüllmengen aller Produkte mit Ausnahme von "AMERIKAN. KAFFEE" und "DAMPF" programmiert werden.

Nach Beendigung der Programmierung wird erneut die Programmierung geöffnet und der Parameter "SELBSTLERNVERFAHREN" auf "OFF" gestellt, um zu vermeiden, dass die Benutzer die Portionen versehentlich verändern.

10 PROGRAMMIERUNG GERÄT



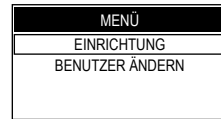
Für alle im Kapitel 9 beschriebenen Arbeitsvorgänge sind ausschließlich der Betreiber oder Fachtechniker zuständig, die alle Abläufe und den Einsatz geeigneter Hilfsmittel unter strikter Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften organisieren müssen.

Der Fachtechniker oder der Betreiber können einige Betriebsparameter des Geräts den individuellen Bedürfnissen des Benutzers anpassen.

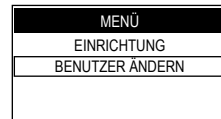
10.1 Zugriff auf die Programmierung

Für den Zugriff auf die Programmierung des Geräts sind folgende Vorgänge auszuführen:

1 Bei eingeschaltetem und betriebsbereitem Gerät die Taste (22) "MENU" drücken. Auf dem Display wird folgendes angezeigt:

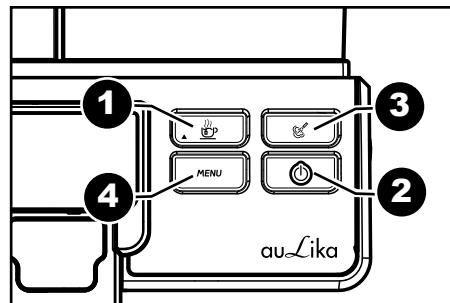


2 Die Taste (22) "MENU" drücken, um das Menü "BENUTZER ÄNDERN" anzuwählen.

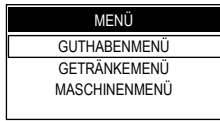


Die Taste (16) "☺" drücken, um das Menü "BENUTZER ÄNDERN" zu öffnen.

3 Nun die Tasten in der folgenden Reihenfolge (innerhalb von 8 Sekunden) drücken.



Wurde die Reihenfolge korrekt ausgeführt, so wird das Programmmenü geöffnet.



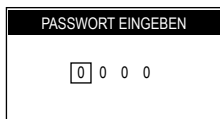
In Abschn. 10.3, Abschn. 10.4 und Abschn. 10.5 werden alle Funktionen dieser Menüs aufgelistet.

i Hinweis: Anhand der beschriebenen Vorgehensweise wird das Programmmenü auch dann geöffnet, wenn das Gerät noch kalt ist und die Betriebstemperatur noch nicht erreicht hat. Für die Ausführung einiger Programme (bspw.: ENTKALKEN) steuert das Gerät die Vorgehensweise automatisch und heizt entsprechend der Einstellungen des Herstellers auf.

i Hinweis: Erfolgt für einen Zeitraum von 3 Minuten keine Eingabe, verlässt das Gerät die Programmierung und schaltet auf normalen Betrieb um.

! Die Menüs müssen jeweils mit einem PASSWORT geschützt werden.

! Zur Eingabe des PASSWORTS wird nicht aufgefordert, wenn der voreingestellte Wert (0000) beibehalten wird. Dieser muss bei der 1. Inbetriebnahme des Geräts geändert werden, damit der Zugriff für Unbefugte nicht möglich ist. Nach der Änderung muss er bei jeder Öffnung eingegeben werden, wenn Folgendes auf dem Display angezeigt wird:



Für die Einstellung des PASSWORTS ist auf den Abschnitt 10.6 Bezug zu nehmen, in dem die Einstellung erläutert wird.

10.2 Programmiersteuerungen

Beim Zugriff auf die Menüs des Geräts haben die Tasten der Tastatur andere Funktionen.

Taste (18) "☺" "Seite Up/Ändern"

Mit dieser Taste besteht die Möglichkeit:

- 1 die Seiten eines Menüs durchzublättern;
- 2 die editierbaren Parameter mit der Taste "OK" zu ändern.

Taste (22) "MENU" "Seite Down/Ändern"

Mit dieser Taste besteht die Möglichkeit:

- 1 die Seiten eines Menüs durchzublättern;
- 2 die editierbaren Parameter mit der Taste "OK" zu ändern.

Taste (16) "☺" (OK)

Mit dieser Taste besteht die Möglichkeit:

- 1 die angezeigte Funktion anzuwählen;
- 2 den editierbaren Parameter/Wert zu bestätigen.

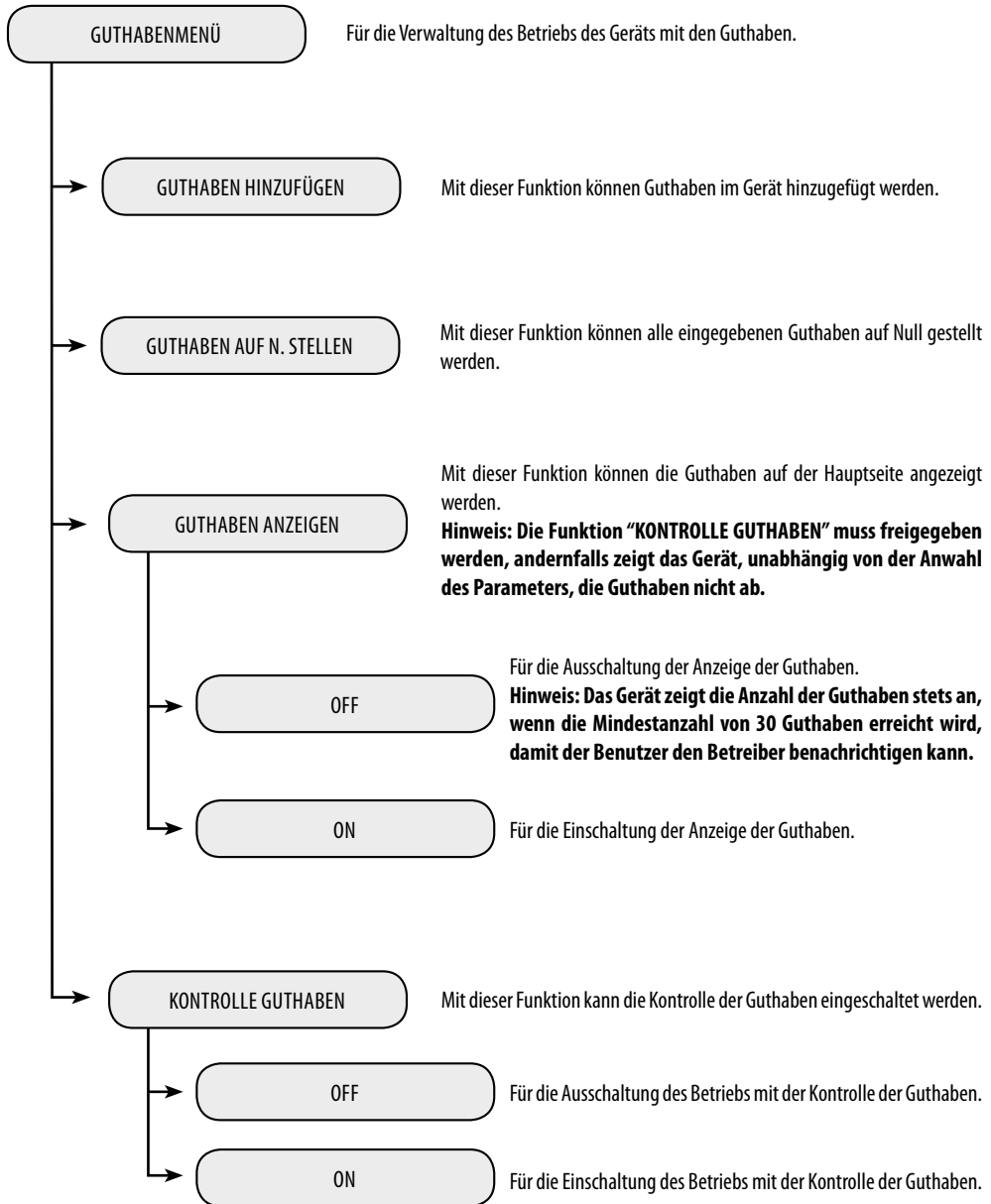
Taste (21) "ESC" "ESC"

Mit dieser Taste wird das Programm ohne Anwahl oder Änderung des Parameters verlassen.

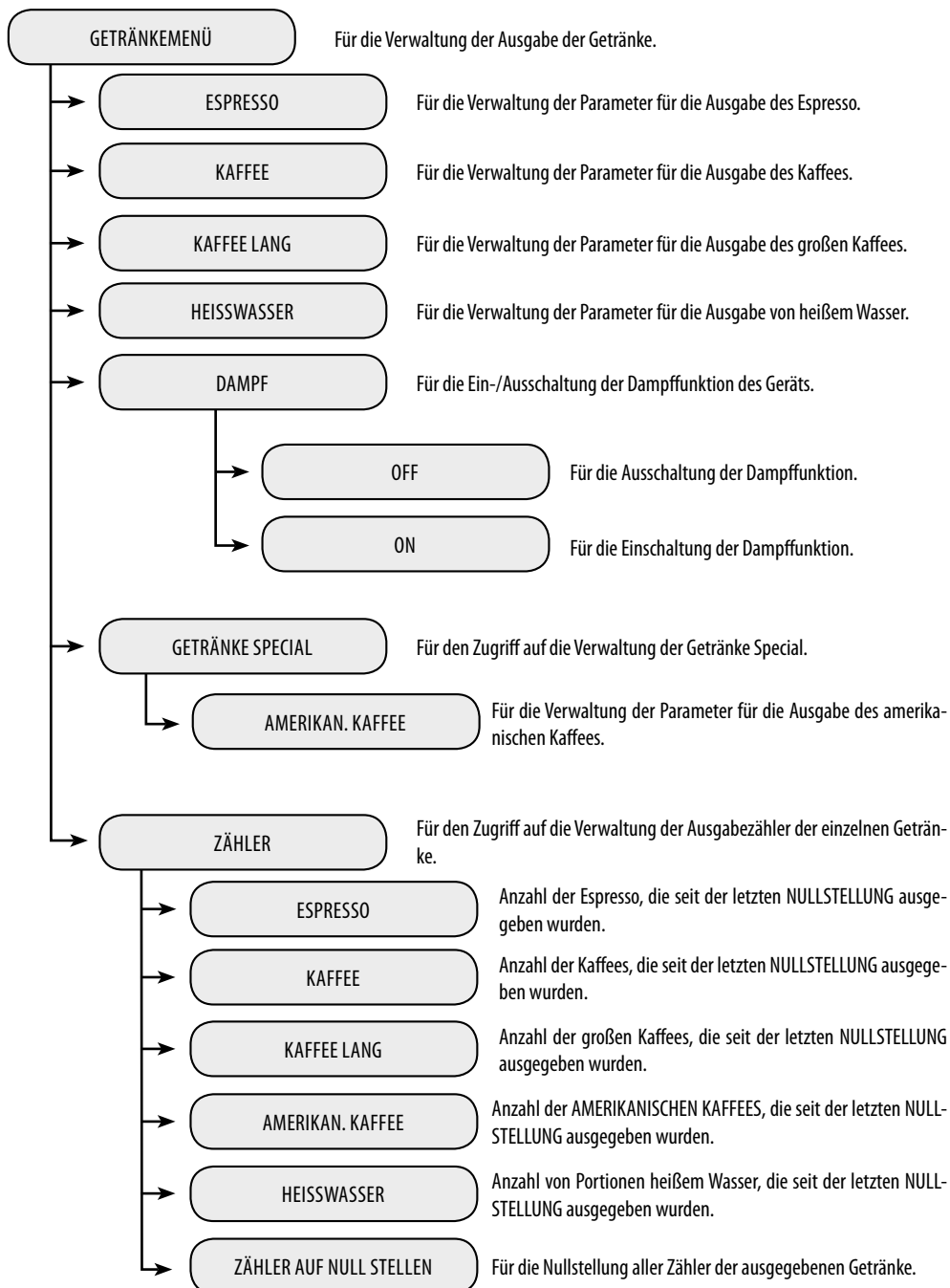
Hinweis: Die Taste mehrmals drücken, um die Programmierung zu verlassen.

10.3 Guthabenmenü

In diesem Menü können die im Gerät eingegebenen Guthaben verwaltet werden, um die Ausgabe von nicht gewünschten Produkten zu vermeiden. Die Guthabenverwaltung funktioniert nicht mit der Ausgabe von heißem Wasser, heißer Milch und Dampf.



10.4 Getränkemenü



Getränkeparameter

In diesem Abschnitt werden die verschiedenen Parameter beschrieben, die geändert werden können.

Hinweis: Nicht alle Parameter sind für jede zu programmierende Option vorhanden.

VORBRÜHUNG

Die Vorbrüfung: Der Kaffee wird vor dem eigentlichen Brühvorgang leicht angefeuchtet, damit sich das Aroma des Kaffees voll entfalten kann und der Kaffee einen hervorragenden Geschmack bekommt.

OFF: Die Vorbrüfung wird nicht durchgeführt.

NIEDRIG: aktiviert.

HOCH: längere Vorbrüfung, um den Geschmack des Kaffees optimal zu entfalten.

KAFFEETEMPERATUR

In diesem Bereich kann die Temperatur für die Zubereitung des Kaffees programmiert werden.

NIEDRIG: geringe Temperatur.

NORMAL: Standard-Temperatur.

HOCH: hohe Temperatur.

TASSENFÜLLMENGE KAFFEE

In diesem Bereich kann die Kaffeemenge, die bei jeder Anwahl des Getränks ausgegeben wird, programmiert werden. Mit dem Balken kann die auszugebende Kaffeemenge fein eingestellt werden (**Maßeinheit des Werts der Turbinenimpulse**).

WASSERMENGE

In diesem Bereich kann die Wassermenge, die bei jedem Druck der entsprechenden Taste ausgegeben wird, programmiert werden. Mit dem Balken kann die auszugebende Wassermenge präzise eingestellt werden (**Maßeinheit des Werts der Turbinenimpulse**).

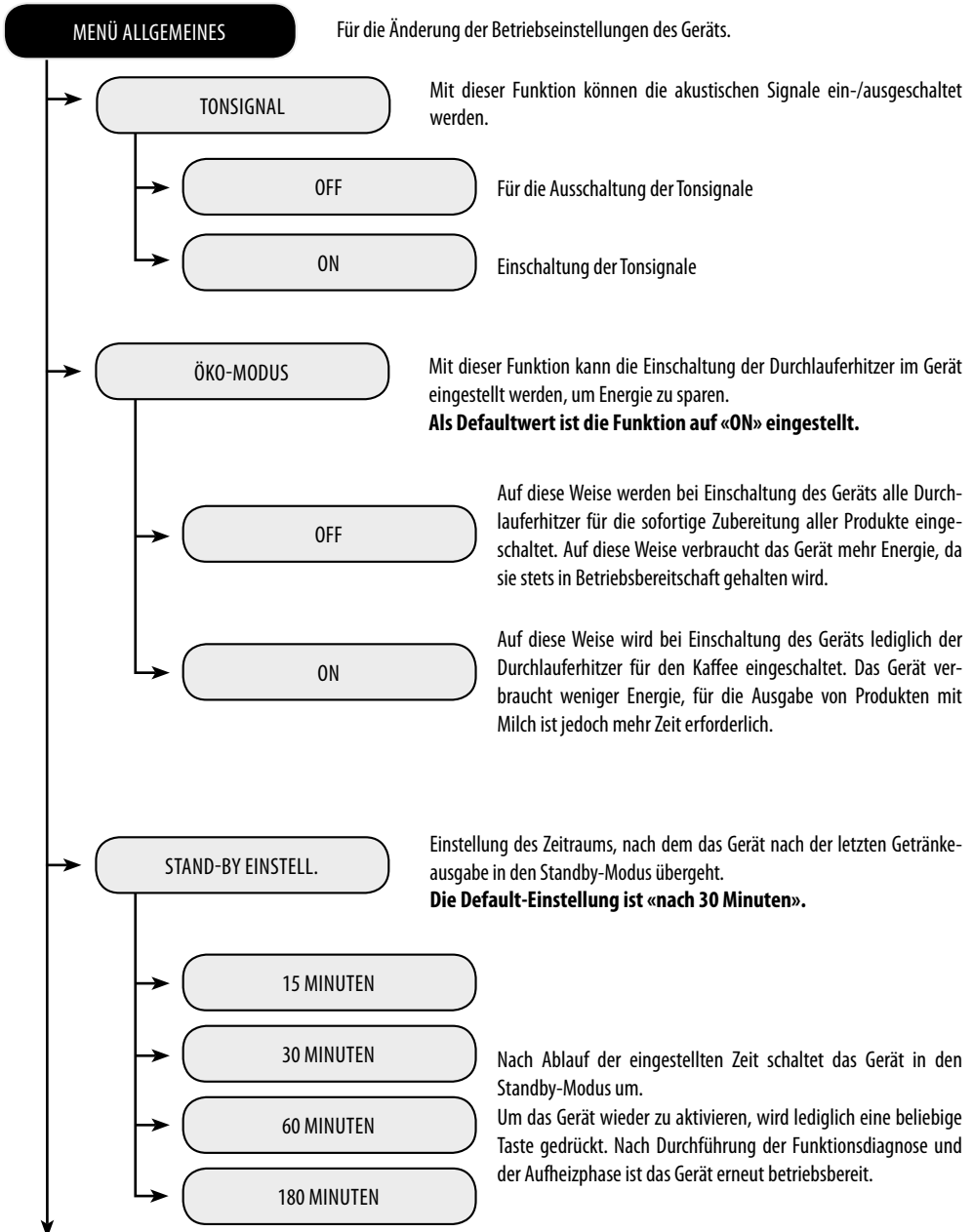
Diese Einstellungen gelten ausschließlich für die Programmierung der Heißwasserausgabe.

STANDARD

Für jedes Getränk können die vom Hersteller vorgenommenen Standard-Voreinstellungen auch je nach angewählter Sprache wiederhergestellt werden. Wird diese Funktion angewählt, so werden die persönlichen Einstellungen des einzelnen Getränks gelöscht.

10.5 Gerätemenü

In diesem Menü können die allgemeinen Betriebs- und Wartungsparameter des Geräts verwaltet werden.



MENÜ ALLGEMEINES

SELBSTLERNVERFAHREN

Für die Aktivierung der Selbstlernfunktion der Tassenfüllmengen der ausgegebenen Getränke.

OFF

Auf diese Weise ist das Selbstlernverfahren ausgeschaltet.

ON

Auf diese Weise ist das Selbstlernverfahren eingeschaltet. Wird eine Taste für einen Zeitraum von 3 Sekunden gedrückt gehalten (die Angabe **MEMO** wird angezeigt), wird der automatische Selbstlernzyklus der Tassenfüllmenge des Getränks gestartet.

PASSWORT EINSTELLEN

Für die Einstellung des PASSWORTS für den Zugriff auf die Programmierung des Geräts.

Hinweis: Ist das PASSWORT auf (0000) eingestellt, so erfolgt während des Zugriffs keine Aufforderung zur Eingabe.

Wird das PASSWORT vergessen, so muss es zurückgesetzt werden. Hierzu muss der Verbraucher-Service kontaktiert werden.

MENÜ DISPLAY

Mit diesem Menü können die Sprache der Menüs, die Helligkeit und der Kontrast des Displays eingestellt werden.

SPRACHE

Die Einstellung ist von wesentlicher Bedeutung für die korrekte Einstellung der Geräteparameter unter Berücksichtigung des jeweiligen Benutzerlandes.

DEUTSCH

Die derzeit eingestellte Sprache wird angezeigt. Die Sprache kann mit den entsprechenden Steuerungen geändert werden.

HELLIGKEIT

Mit dieser Option kann die korrekte Helligkeit des Displays unter Berücksichtigung der Raumbeleuchtung eingestellt werden.

KONTRAST

Mit dieser Option kann der korrekte Displaykontrast unter Berücksichtigung der Raumbeleuchtung eingestellt werden.

MENÜ WASSER

Mit diesem Menü können die Parameter für die korrekte Wasseraufbereitung für die Kaffeeausgabe eingestellt werden.

WASSERHÄRTE

Änderung der Einstellung des Härtegrads des Wassers im Gerät. Mit der Funktion "Wasserhärte" kann das Gerät an den Härtegrad des verwendeten Wassers angepasst werden, damit das Gerät zum geeigneten Zeitpunkt auf die Notwendigkeit der Entkalkens hinweisen kann.
Die Wasserhärte messen, wie in Abschnitt 9.15 gezeigt.

FILTER FREIGABE

Für die Ein-/Ausschaltung des Hinweises für den Austausch des Wasserfilters. Durch die Einschaltung dieser Funktion weist das Gerät den Benutzer darauf hin, wenn der Wasserfilter ausgetauscht werden muss.
OFF: Hinweis ausgeschaltet.
ON: Hinweis eingeschaltet (dieser Wert wird automatisch eingestellt, wenn die Aktivierung des Filters erfolgt).

FILTERAKTIVIERUNG

Für die Aktivierung des Filters nach dessen Installation oder Austausch. Für die korrekte Installation und/oder Austausch siehe entsprechendes Kapitel im entsprechenden Abschnitt 9.16.

WARTUNG

Mit diesem Menü können alle Funktionen für die korrekte Wartung des Geräts eingestellt werden.

REINIGUNG BRÜHGR.

Diese Funktion erlaubt die Durchführung des Reinigungszyklus der Brühgruppe (siehe Abschnitt 11.5).

ENTKALKUNG

Diese Funktion erlaubt die Durchführung des Entkalkungszyklus (siehe Abschnitt 11.7).

ENTKALKUNG STARTEN

Mit dieser Funktion kann der Entkalkungszyklus gestartet werden, wie im entsprechenden Abschnitt beschrieben.

HINWEIS ENTKALKUNG

Mit dieser Funktion kann die Displayanzeige aktiviert werden, wenn das Gerät einen Entkalkungszyklus erfordert.

OFF

Auf diese Weise ist die Anzeige ausgeschaltet.

ON

Auf diese Weise ist die Anzeige eingeschaltet. Auf dem Display wird die Meldung angezeigt, wenn das Gerät einen Entkalkungszyklus erfordert.

WERKSEINSTELLUNGEN

Mit dieser Funktion können alle werkseitigen Einstellungen wiederhergestellt werden.

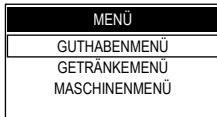
Hinweis: Dieser Abschnitt erlaubt die Wiederherstellung der Werksdaten zu den persönlichen Einstellungen des Gerätemenüs.

10.6 Einstellung PASSWORT

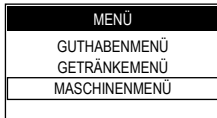
Das PASSWORT muss vom Betreiber eingestellt werden, um den Zugriff von unbefugtem Personal zu vermeiden, das die Einstellungen des Geräts verändern und Betriebsstörungen verursachen könnte.

Bei der Einstellung des PASSWORTS ist folgendermaßen vorzugehen:

1 Die Programmierung des Geräts öffnen, wie in Abschnitt 10.1 beschrieben.



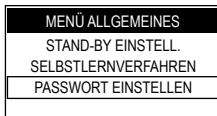
2 Um die Option "MASCHINENMENÜ" anzuwählen, die Taste (22) "MENU" drücken.



3 Die Taste (16) "☺" drücken, um dieses zu öffnen.



4 Die Taste (16) "☺" drücken, um das "MENÜ ALLGEMEINES" zu öffnen.



5 Um die Option "PASSWORD EINSTELLEN" anzuwählen, die Taste (22) "MENU" drücken. Die Taste (16) "☺" drücken, um diese Option zu öffnen.



6 Nun kann das PASSWORT eingestellt werden.

7 Die Taste (22) "MENU" oder die Taste (18) "☺" für die Einstellung der gewünschten Zahl drücken.

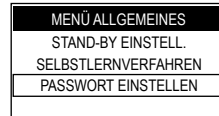
8 Die Taste (16) "☺" drücken, um die eingegebene Zahl zu bestätigen, und zur nächsten übergehen.

9 Die Schritte (7) und (8) für die Einstellung aller vorgegebenen Zahlen ausführen.

Im folgenden Beispiel wird die Vorgehensweise erläutert.



Wird die Taste (16) "☺" auf der letzten Zahl gedrückt, speichert das Gerät den Code und zeigt wieder die folgende Seite an.



Die Taste (21) "☺" mehrmals drücken, um die Funktion zu verlassen. Ab diesem Zeitpunkt ist die Eingabe des PASSWORTS erforderlich, um die Menüs zu öffnen.

11 REINIGUNG UND WARTUNG



Für alle im Kapitel 11 beschriebenen Arbeitsvorgänge sind ausschließlich der Betreiber oder Fachtechniker zuständig, die alle Abläufe und den Einsatz geeigneter Hilfsmittel unter strikter Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften organisieren müssen.

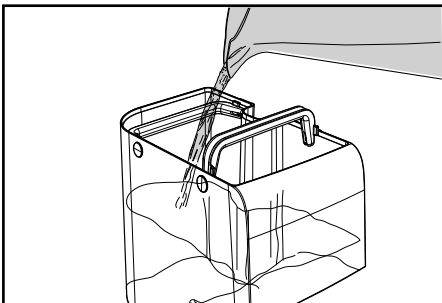
11.1 Reinigungsintervalle

Zur Gewährleistung des störungsfreien Betriebs des Geräts empfiehlt es sich, die Wartungs- und Reinigungsarbeiten gemäß der nachstehenden Tabelle auszuführen.

Ausführende Vorgänge	Bei Anzeige	Jede Woche	Jeden Monat oder nach 500 Ausgaben
Entleeren und Reinigung des Kaffeesatzbehälters	■		
Gründliche Reinigung Cappuccinatore			■
Reinigung Wassertank		■	
Reinigung Brühgruppe		■	
Schmierung der Brühgruppe			■
Reinigung Kaffeebehälter			■
Entkalken	■		

11.2 Reinigung Wasserbehälter

Die Wasserschale muss jede Woche gereinigt werden.



11.3 Gründliche Reinigung Cappuccinatore

Monatlich ist eine sorgfältige Reinigung aller Teile des Cappuccinatore unter Verwendung des Reinigungsmittels Saeco vorzunehmen. Das Reinigungsmittel Saeco ist bei Ihrem Händler vor Ort oder bei autorisierten Kundendienstzentren erhältlich.

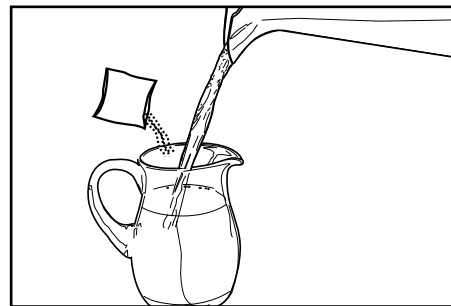
Wird die Reinigung vor und nach jeder Benutzung nicht ausgeführt, so kann der störungsfreie Betrieb des Geräts beeinträchtigt werden.



Verbrennungsgefahr! Beim Start können heiße Wasserspritzer austreten.

1 Sicherstellen, dass der Cappuccinatore korrekt eingesetzt wurde.

2 Den Inhalt eines Beutels der Lösung in einen Behälter mit 1/2 (halbem) Liter frischem Trinkwasser einfüllen.



3 Abwarten, bis sich der Inhalt des Beutels vollständig auflöst.

4 Den sauberen Schlauch direkt in den Behälter einstecken.

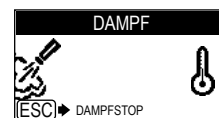


Die bei diesem Verfahren ausgegebene Lösung darf keinesfalls getrunken werden. Die Lösung muss weggeschüttet werden.

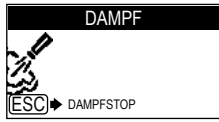
5 Einen leeren Behälter mit einem Fassungsvermögen von mindestens 1 Liter unter dem Cappuccinatore aufstellen.

6 Die Taste (19) "ESC" drücken.

7 Das Gerät muss aufgeheizt werden.

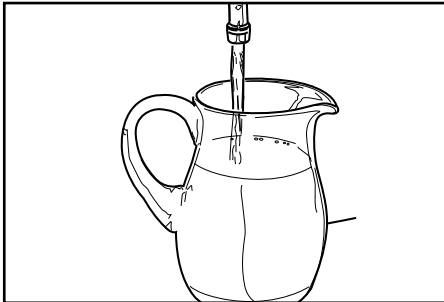


8 Nach Beendigung der Vorheizphase beginnt das Gerät mit der Ausgabe der Lösung direkt in den Behälter.



9 Während der Ausgabe wird das folgende Symbol angezeigt. Ist keine Lösung mehr vorhanden, die Taste (21) "☕" drücken, um die Ausgabe zu beenden.

10 Den Behälter gründlich ausspülen und mit ½ l frischem Wasser füllen, das für den Spülzyklus benutzt wird.

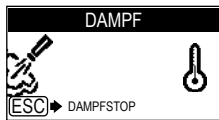


11 Den Ansaugschlauch in den Behälter einstecken.

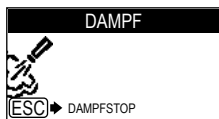
12 Den Behälter leeren und erneut unter den Cappuccinatore stellen.

13 Die Taste (19) "☕" drücken, um die Dampfausgabe zu starten.

14 Das Gerät muss aufgeheizt werden.



15 Nach Beendigung der Vorheizphase beginnt das Gerät mit der Ausgabe des Spülwassers direkt in den Behälter.



16 Während der Ausgabe wird das folgende Symbol angezeigt. Ist kein Wasser mehr vorhanden, die Taste (21) "☕" drücken, um die Ausgabe zu beenden.

17 Den unter dem Cappuccinatore stehenden Behälter leeren.

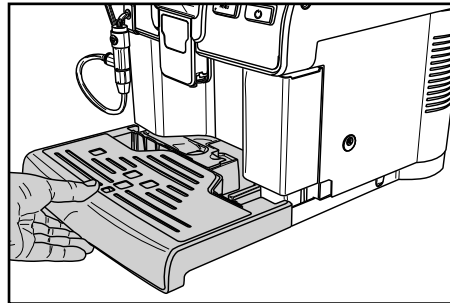
18 Alle Teile des Cappuccinatore reinigen, wie im Abschnitt 6.3 beschrieben.

11.4 Wöchentliche Reinigung der Brühgruppe

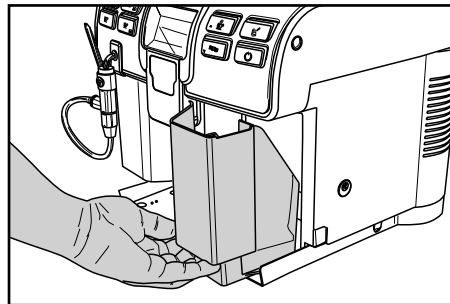
Die Brühgruppe muss immer dann gereinigt werden, wenn der Kaffeebohnenbehälter nachgefüllt wird, mindestens aber einmal pro Woche.

1 Die Kaffeemaschine ausschalten, indem der Schalter gedrückt wird, und den Stecker von der Steckdose abziehen.

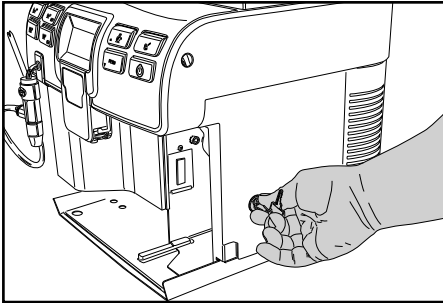
2 Die Abtropfschale abnehmen.



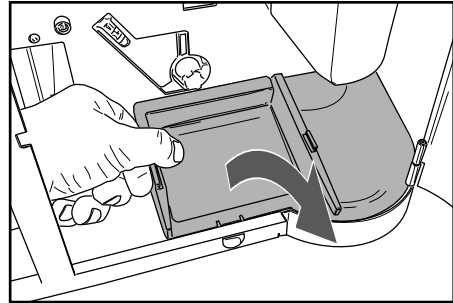
3 Den Kaffeesatzbehälter herausnehmen.



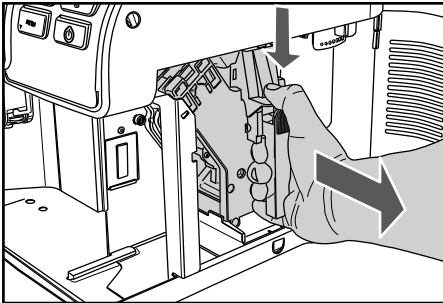
4 Die Servicetür mit dem Schlüssel aus dem Lieferumfang öffnen.



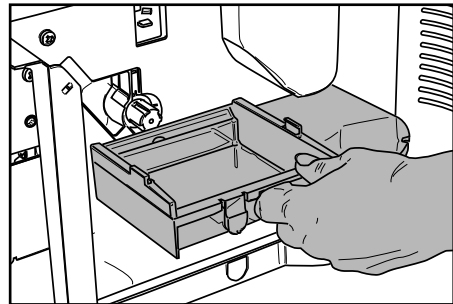
7 Den inneren Behälter im hinteren Bereich anheben, um ihn zu lösen.



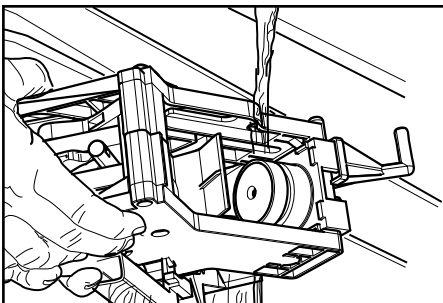
5 Die Brühgruppe herausnehmen, indem sie am entsprechenden Griff gehalten und die Taste «PRESS» gedrückt wird. Die Brühgruppe darf ausschließlich mit lauwarmem Wasser ohne Reinigungsmittel gereinigt werden.



8 Den internen Behälter herausnehmen, reinigen und wieder in die entsprechende Aufnahme einsetzen.

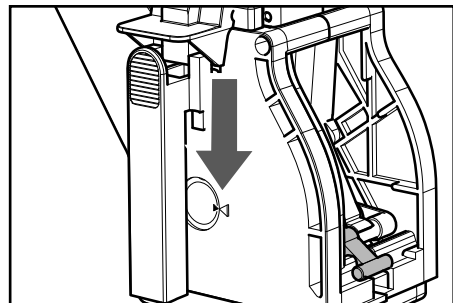


6 Die Brühgruppe mit lauwarmem Wasser reinigen. Den oberen Filter sorgfältig reinigen. Bevor die Brühgruppe in ihre Aufnahme eingesetzt wird, ist sicherzustellen, dass kein Wasser in der Brühkammer verblieben ist.



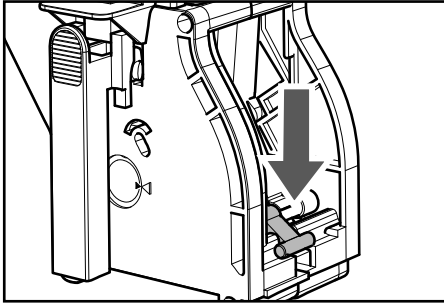
i Hinweis: Wenn der Behälter eingesetzt wird, ist die Vorgehensweise zur Herausnahme in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.

9 Sicherstellen, dass sich die Brühgruppe in der Ruhestellung befindet; die zwei Bezugspunkte müssen übereinstimmen.

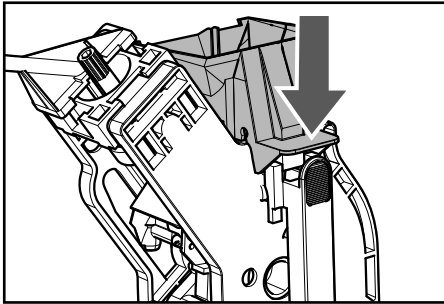


Andernfalls den unter Punkt (10) beschriebenen Vorgang ausführen.

10 Sicherstellen, dass der Hebel die Basis der Brühgruppe berührt.



11 Sicherstellen, dass sich der angegebene Haken für die Sperre der Brühgruppe in der korrekten Position befindet. Um dessen Position zu überprüfen, wird die Taste "PRESS" kräftig gedrückt wird.



12 Die Brühgruppe wieder in den entsprechenden Bereich einsetzen, bis sie einrastet. Dabei NICHT die Taste "PRESS" drücken.

13 Den Kaffeesatzbehälter und die Abtropfschale einsetzen. Die Servicetür schließen.

11.5 Reinigung Brühgruppe mit "Kaffeefettlöser-Tabletten"

Neben der wöchentlichen Reinigung wird empfohlen, diesen Reinigungszyklus mit den "Kaffeefettlöser-Tabletten" nach jeweils 500 Tassen Kaffee oder einmal monatlich auszuführen. Mit diesem Vorgang wird die Wartung der Brühgruppe abgeschlossen.


Die "Kaffeefettlöser-Tabletten" für die Reinigung der Brühgruppe und das "Maintenance Kit" sind bei Ihrem Händler vor Ort oder bei autorisierten Kundendienstzentren erhältlich.

! **Achtung:** die "Kaffeefettlöser-Tabletten" verfügen nicht über Inhaltstoffe für das Entkalken. Für das Entkalken sollte der Entkalker Saeco verwendet werden. Dabei ist der im Kapitel Entkalken beschriebene Vorgang auszuführen.

Der Reinigungszyklus kann nicht unterbrochen werden. Der Vorgang muss von einer Person überwacht werden.


! **Achtung!** Die bei diesem Verfahren ausgegebene Lösung darf keinesfalls getrunken werden. Die Lösung muss weggeschüttet werden.

1 Die Programmierung des Geräts öffnen, wie in Abschnitt 10.1 beschrieben.


2 Die Taste (22) "MENU" drücken und die Option "MASCHINEN-MENÜ" anwählen. Die Taste (16) " " drücken, um das Menü zu öffnen.

3 Die Taste (22) "MENU" drücken und die Option "WARTUNG" anwählen.

MASCHINENMENÜ
MENÜ DISPLAY
MENÜ WASSER
WARTUNG
WERKSEINSTELLUNGEN

4 Die Taste (16) " " drücken, um das Menü zu öffnen.

WARTUNG
REINIGUNG BRÜHGR.
ENTKALKUNG

5 Die Taste (16) " " drücken, um den Reinigungszyklus der Brühgruppe zu öffnen.

REINIGUNG BRÜHGR.
REINIGUNG BRÜHGRUPPE DURCHFÜHREN?
ESC ◆ NEIN OK ◆ JA

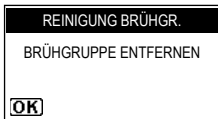
i **Hinweis:** Sollte diese Option bestätigt werden, so muss der Zyklus in jedem Falle abgeschlossen werden. Die Taste (21) " " zum Verlassen drücken.

6 Die Taste (16) " " drücken, um den Reinigungszyklus der

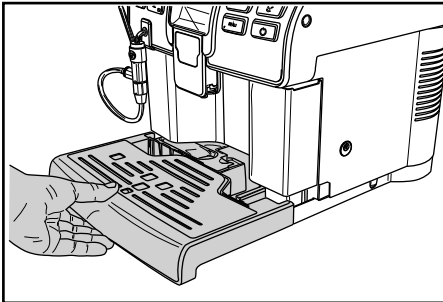
Brühgruppe zu starten.



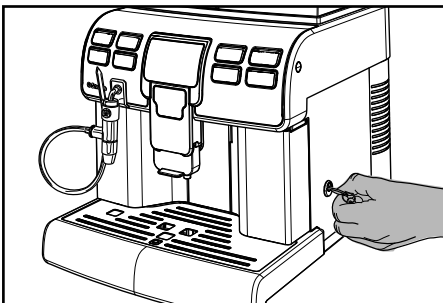
7 Den Wassertank mit frischem Trinkwasser füllen und zur Bestätigung die Taste (16) "☕" drücken.



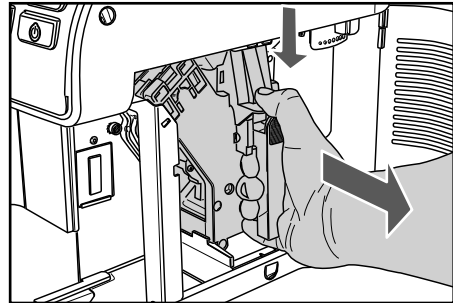
8 Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter herausnehmen.



9 Die Servicetür mit dem Schlüssel aus dem Lieferumfang öffnen.



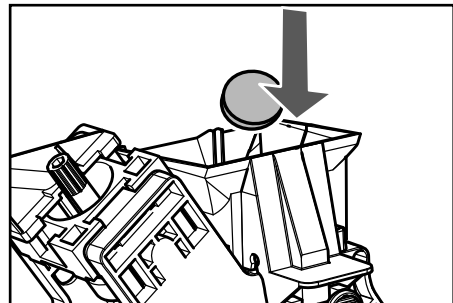
10 Die Brühgruppe herausnehmen, indem sie am entsprechenden Griff gehalten und die Taste «PRESS» gedrückt wird.



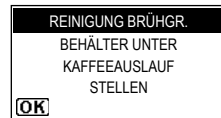
11 Die Taste (16) "☕" drücken, um die Herausnahme der Brühgruppe zu bestätigen.



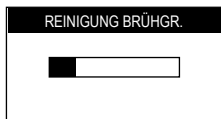
12 Die Reinigungstablette in die Brühgruppe einwerfen und die Brühgruppe wieder in das Gerät einsetzen. Darauf achten, dass alle Teile eingesetzt wurden und die Tür schließen.



13 Nach dem Einwurf der Tablette die Taste (16) "☕" zur Bestätigung drücken.

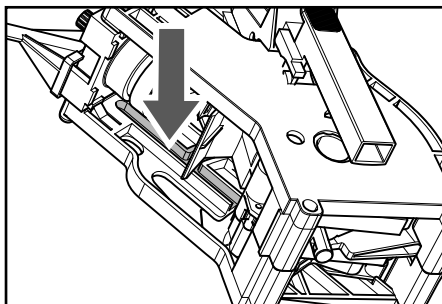


14 Einen Behälter unter den Kaffeeauslauf stellen und zur Bestätigung die Taste (16) "☕" drücken.



15 Der Zyklus wird vom Gerät automatisch beendet.

i **Hinweis:** Nach Beendigung des Zyklus schaltet das Gerät wieder in den normalen Betriebszyklus. Es wird empfohlen, die Brühgruppe zu entfernen und mit frischem Trinkwasser zu reinigen.



2 Auch die Welle schmieren.

11.6 Schmierung der Brühgruppe

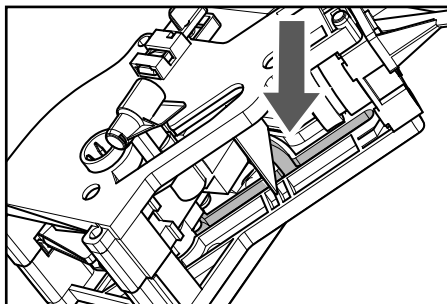
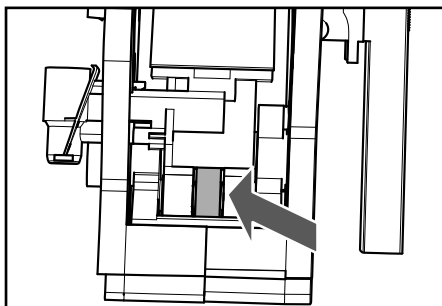
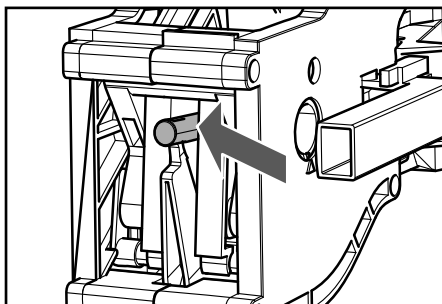
Die Brühgruppe sollte nach jeweils 500 Tassen Kaffee oder einmal monatlich geschmiert werden.

Das Fett für die Schmierung der Brühgruppe und das komplette "Service Kit" sind bei Ihrem Händler vor Ort oder bei autorisierten Kundendienstzentren erhältlich.

i **Hinweis:** Für die Anzeige der Anzahl der ausgegebenen Kaffees ist auf das Menü "ZÄHLER" im Menü "GETRÄNKEMENÜ" Bezug zu nehmen (Abschnitt 10.4).

Vor der Schmierung der Brühgruppe muss diese unter fließendem Wasser gereinigt werden, wie im Kapitel "Wöchentliche Reinigung der Brühgruppe" erläutert.

1 Die Führungen der Brühgruppe ausschließlich mit dem Fett Saeco schmieren.



3 Die Brühgruppe wieder in den entsprechenden Bereich einsetzen, bis sie einrastet. Dabei NICHT die Taste "PRESS" drücken.

4 Den Kaffeesatzbehälter und die Abtropfschale einsetzen. Die Servicetür schließen.

Das Fett gleichmäßig auf beide seitlichen Führungen auftragen.

11.7 Entkalken

Kalk ist von Natur aus im Wasser enthalten, das für den Betrieb des Geräts benutzt wird. Dieser Kalk muss regelmäßig entfernt werden, da er das Wasser- und Kaffeesystem Ihres Geräts verstopfen kann. Die moderne Elektronik weist über das Display des Geräts (mit eindeutigen Symbolen) darauf hin, wenn das Entkalken erforderlich ist. Hierfür müssen lediglich die nachfolgend beschriebenen Hinweise beachtet werden.

Dieser Vorgang muss ausgeführt werden, bevor das Gerät nicht mehr störungsfrei funktioniert, da in diesem Falle die Reparatur nicht durch die Garantie gedeckt ist.

Ausschließlich das Entkalkungsmittel Saeco benutzen. Dieses wurde eigens dafür entwickelt, die Leistungen und den Betrieb des Geräts für dessen gesamtes Betriebsleben optimal zu erhalten und, soweit es korrekt verwendet wird, Beeinträchtigungen des ausgegebenen Produktes zu vermeiden.

Der Entkalker und das komplette "Maintenance Kit" sind bei Ihrem Händler vor Ort oder bei autorisierten Kundendienstzentren erhältlich.

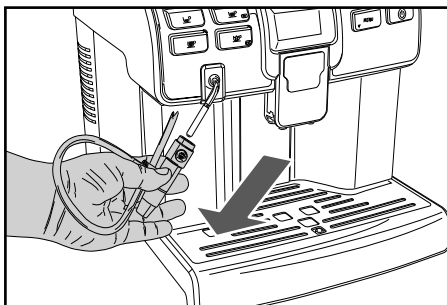
⚠ Achtung! Das Entkalkungsmittel und die bis zum Abschluss des Zyklus ausgegebenen Produkte dürfen keinesfalls getrunken werden. Keinesfalls darf Essig als Entkalker verwendet werden.

1 Die Taste ON/OFF drücken, um das Gerät einzuschalten. Warten, bis das Gerät die Spül- und Aufheizphase beendet.

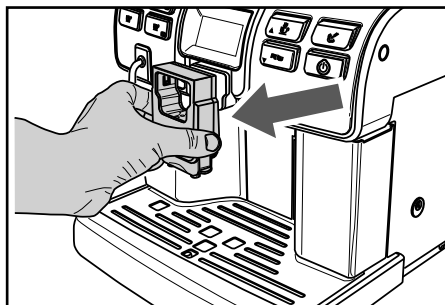
⚠ Achtung! Bevor der Entkalker eingefüllt wird, muss der Wasserfilter "Intenza" herausgenommen werden.

2 Die Programmierung des Geräts öffnen, wie in Abschnitt 10.1 beschrieben.

3 Den Cappuccinatore von der Dampf Düse abnehmen.



4 Den Kaffeeauslauf vom Gerät abnehmen.



5 Die Taste (22) "MENU" drücken und die Option "MASCHINENMENU" anwählen. Die Taste (16) "☺" drücken, um das Menü zu öffnen.

MASCHINENMENÜ
MENÜ DISPLAY
MENÜ WASSER
WARTUNG
WERKSEINSTELLUNGEN

6 Die Taste (22) "MENU" drücken und die Option "WARTUNG" anwählen. Die Taste (16) "☺" drücken, um das Menü zu öffnen.

WARTUNG
REINIGUNG BRÜHGR.
ENTKALKUNG

7 Die Taste (22) "MENU" drücken und die Option "ENTKALKUNG" anwählen. Die Taste (16) "☺" drücken, um das Menü zu öffnen.

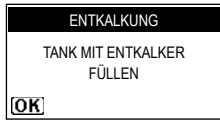
ENTKALKUNG
ENTKALKUNG STARTEN
HINWEIS ENTKALKUNG


8 Die Option "ENTKALKUNG STARTEN" anwählen. Die Taste (16) "☺" drücken, um das Menü zu öffnen.

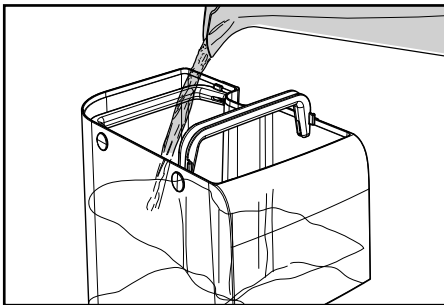
ENTKALKUNG
ENTKALKUNGSZYKLUS AUSFÜHREN?
[ESC] → NEIN [OK] → JA

i Hinweis: Sollte diese Option bestätigt werden, so muss der restliche Zyklus in jedem Falle abgeschlossen werden. Die Taste (21) "★" zum Verlassen drücken.

9 Die Taste (16) "☕" drücken, um den Zyklus der ENTKALKUNG zu starten.



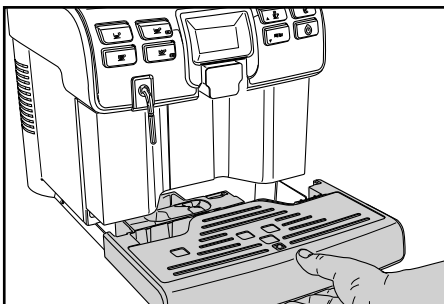
10 Den gesamten Inhalt der Flasche mit konzentriertem Entkalker Saeco in den Wassertank des Geräts einfüllen und den Tank mit frischem Trinkwasser bis zu dem Füllstand auffüllen, der mit dem Symbol  gekennzeichnet ist.



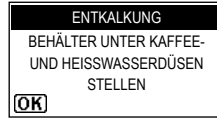
11 Den Tank wieder in das Gerät einsetzen. Die Taste (16) "☕" drücken.



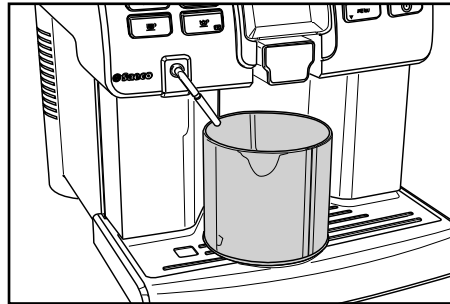
12 Alle vorhandenen Flüssigkeiten aus der Abtropfschale entleeren und die Abtropfschale wieder in das Gerät einsetzen.



Die Taste (16) "☕" drücken.

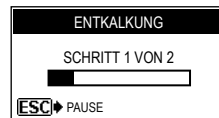


13 Einen Behälter unter die Heißwasserdüse und einen großen Behälter unter den Kaffeeauslauf stellen.



i Hinweis: Der Behälter muss mindestens 1,5 Liter fassen.

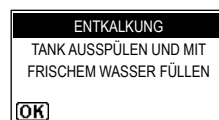
Die Taste (16) "☕" drücken.



i Ist kein so großer Behälter zur Hand, wird der Zyklus durch Druck der Taste (21) "★" in den Pausenmodus geschaltet, der Behälter entleert und erneut in das Gerät eingesetzt. Dann wird der Zyklus fortgesetzt, indem die Taste (16) "☕" gedrückt wird.

14 Nun beginnt das Gerät in Intervallen mit der Ausgabe des Entkalkers (der Balken zeigt den Fortschritt des Zyklus an).

15 Befindet sich keine Lösung mehr im Tank, so fordert das Gerät zur Entleerung und Spülung des Tanks mit frischem Trinkwasser auf.



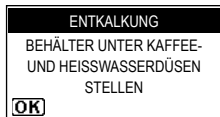
16 Den Wassertank sorgfältig ausspülen und bis zum Füllstand **MAX** mit frischem Trinkwasser füllen.

17 Den Tank in das Gerät einsetzen. Die Taste (16) "☕" drücken.

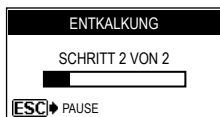
18 Die für die Auffangung der Flüssigkeit, die aus dem Gerät austritt, benutzten Behälter leeren.



19 Alle vorhandenen Flüssigkeiten aus der Abtropfschale entleeren und die Abtropfschale wieder einsetzen. Die Taste (16) "☕" drücken.



20 Einen Behälter unter die Heißwasserdüse und einen großen Behälter unter den Kaffeeauslauf stellen. Die Taste (16) "☕" drücken.



21 Das Gerät führt den Spülzyklus aus.

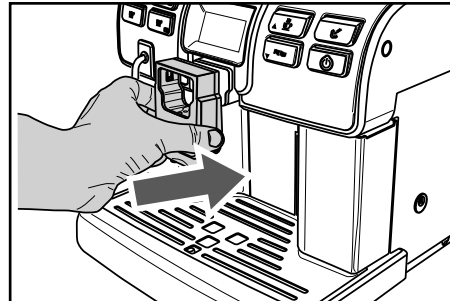
i Hinweis: Für die Spülphase ist eine bestimmte, werkseitig festgelegte Wassermenge erforderlich. Damit kann ein korrekter Spülzyklus durchgeführt werden, um die Ausgabe von Produkten unter optimalen Bedingungen zu gewährleisten. Die Aufforderung zur Füllung des Tanks während der Ausführung des Spülzyklus ist normal und gehört zum Verfahren.

i Hinweis: Der Spülzyklus kann durch Druck der Taste (21) "★" unterbrochen werden. Um den Zyklus fortzusetzen, wird die Taste (16) "☕" gedrückt. Dadurch kann der Behälter entleert oder das Gerät für einen kurzen Zeitraum unbeaufsichtigt gelassen werden.

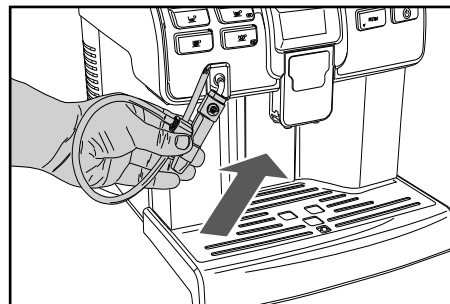
22 Nach Beendigung des Spülzyklus führt das Gerät den Aufheiz- und den Spülzyklus für die Ausgabe der Produkte durch.

23 Die für die Auffangung der Flüssigkeit, die aus dem Gerät austritt, benutzten Behälter leeren.

24 Den Kaffeeauslauf wieder auf dem Gerät montieren.



25 Den Cappuccinatore wieder auf der Dampfduüse montieren.



26 Das Gerät ist betriebsbereit.

i Hinweis:


- Die Entsorgung der Entkalkungsmittel muss gemäß den Vorgaben des Herstellers und/oder den im Benutzerland geltenden Vorschriften erfolgen;
- Nach der Ausführung des Entkalkungszyklus muss die Brühgruppe gereinigt werden, wie im Abschnitt "Wöchentliche Reinigung der Brühgruppe" im Kapitel "Reinigung und Wartung" beschrieben.

Nach der Ausführung eines Entkalkungszyklus wird empfohlen, die Abtropfschale zu entleeren.

12 VERSCHROTTUNG DES GERÄTS

Gemäß Art. 13 der italienischen Gesetzesverordnung Nr. 151 vom 25. Juli 2005 "Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG, hinsichtlich der Verringerung des Einsatzes von Gefahrenstoffen in elektrischen und elektronischen Geräten sowie zur Abfallentsorgung".



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Mülleimer  auf dem Gerät oder auf seiner Verpackung gibt an, dass das Produkt zum Ende seines Betriebslebens getrennt vom Hausmüll entsorgt werden muss. Der Benutzer muss das außer Betrieb genommene Gerät aus diesem Grunde entsprechenden Entsorgungsstellen für Elektro- und Elektronikmüll zuführen oder beim Kauf einer neuen, gleichwertigen Vorrichtung zurückgeben. Die geeignete Entsorgung über die Wertstofftrennung und die Zuführung des außer Betrieb genommenen Geräts in das Recycling, die Aufbereitung und die umweltgerechte Entsorgung tragen zur Vermeidung von möglichen negativen Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei und ermöglichen die Wiederverwendung der Materialien, aus denen das Gerät besteht. Die ungesetzliche Entsorgung des Produkts durch den Besitzer zieht die Verhängung von Verwaltungsstrafen gemäß der geltenden Gesetzgebung nach sich.

Probleme	Ursachen	Abhilfen
Das Gerät schaltet sich nicht ein.	Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen und/oder der Schalter ist auf "0" gestellt.	Das Gerät an das Stromnetz anschließen und/oder den Schalter auf "I" stellen.
Der Kaffee ist nicht heiß genug.	Die Tassen sind kalt.	Die Tassen mit heißem Wasser vorwärmen.
Der Kaffee hat wenig Crema. (Siehe Hinweis)	Die Kaffeemischung ist nicht geeignet, der Kaffee ist nicht röstfrisch, das Kaffeepulver wurde zu grob gemahlen.	Die Kaffeemischung wechseln oder den Mahlgrad einstellen, wie im Abschnitt "Mahlwerkeinstellung" beschrieben.
Das Gerät benötigt zu lange Aufwärmzeiten oder die Wassermenge, die aus der Düse kommt, ist begrenzt.	Das Gerätesystem ist verkalkt.	Das Gerät entkalken.
Aus dem Cappuccinatore treten während der Ausgabe der Milch Luftblasen aus.	Die Anschlussstücke der Schläuche sind falsch angeschlossen oder nicht vollständig in den Cappuccinatore eingesteckt.	Den Ansaugschlauch vollständig in den Cappuccinatore einstecken.
Beim Ansaugen der Milch tritt Dampf aus dem Cappuccinatore aus.	Im Behälter ist keine Milch mehr vorhanden.	Überprüfen, ob Milch vorhanden ist und, soweit erforderlich, den Milchbehälter füllen oder durch einen neuen Milchbehälter ersetzen.
Aus dem Cappuccinatore wird keine Milch ausgegeben.	Der Cappuccinatore wurde falsch eingesetzt.	Die korrekte Installation des Cappuccinatore überprüfen.
Die Brühgruppe kann nicht herausgenommen werden.	Die Brühgruppe wurde nicht korrekt eingesetzt.	Das Gerät einschalten. Die Servicetür schließen. Die Brühgruppe kehrt automatisch in die Ausgangsposition zurück.
	Kaffeesatzbehälter eingesetzt.	Den Behälter Bereich Brühgruppe vor der Brühgruppe aus dem Gerät herausnehmen.
Das Gerät führt den Mahlvorgang aus, aber es wird kein Kaffee ausgegeben. (Siehe Hinweis)	Brühgruppe verschmutzt.	Die Brühgruppe reinigen (Abschnitt "Wöchentliche Reinigung der Brühgruppe").
	Auslauf verschmutzt.	Den Auslauf reinigen.
Kaffee zu wässrig. (Siehe Hinweis)	Portion zu klein	Die zu mahlende Kaffeemenge einstellen.
Langsame Kaffeeausgabe. (Siehe Hinweis)	Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Die Kaffeemischung wechseln oder den Mahlgrad einstellen, wie im Abschnitt "Mahlwerkeinstellung" beschrieben.
	Brühgruppe verschmutzt.	Die Brühgruppe reinigen (Abschnitt "Wöchentliche Reinigung der Brühgruppe").
Der Kaffee tritt neben dem Auslauf aus.	Auslauf verstopft oder in der falschen Position.	Den Auslauf und seine Ausgäbeöffnungen reinigen. Den Auslauf korrekt anbringen.

Hinweis: Diese Probleme stellen keine Störung dar, wenn die Kaffeemischung geändert wurde oder diese Störungen im Rahmen der ersten Installation auftreten.



03

- Rev.00 del 15-04-13



421940437601

DE

03

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen jeder Art ohne Vorankündigung vorzunehmen.

